

# Stammfolge Dunkelgod

von Michael Kohlhaas

Die Herkunft des Namens ist vermutlich von der Ortsbezeichnung Dunkelsdorf, früher Dunkerstorpe, Ksp. Curau, abzuleiten; hier soll der Ritter Tidericus Dunker 1155 ein Gut oder Dorf gegründet haben.

Die Stammfolge ist aufgeteilt in die **Teile A (S. 2), und B (S. 8)** im Ksp. Ratekau. Im **Teil C (S. 15)** wird der Familienzweig im Ksp. Schönberg dargestellt, mit einer vorgehenden modellhaften Übersicht der möglichen gemeinsamen Vorfahren. Sonstige Namensvorkommen (S.21).

Die frühen Kirchenbücher in Ratekau lassen keine gesicherte verwandtschaftliche Verbindung zwischen den folgenden Teilen A und B erkennen, die aber zweifellos anzunehmen ist.

Die hier vorgestellte Annahme, dass Hinrich Dunkelgod in Teil B, I.1, ein Bruder von Asmus in I.8 Teil A sein könnte, ist spekulativ und von daher eher als Diskussionsgrundlage gedacht.

Das früheste nachweisbare Namensvorkommen findet sich 1482 in Lübeck mit dem Krämer **Heinrich Dunkelgud** in Lübeck im Zusammenhang mit Gerke/Gottfried Pleskow und dem Kauf eines Hofes in *Ruperstorp* [Ruppersdorf, Ksp. Ratekau]; er starb 1517 (aus: *Beiträge zur Lübisich-Hansischen Geschichte*, s.a. Teil C).

1530 wird **Marquard Dunkelguth** aus **Siems** an der Trave, als Beisitzer in einem Strafprozess des **Johannis-Jungfrauen-Klosters (JJK)** in Lübeck genannt und 1540 in der Ackerhauerliste des JJK im **Archiv der Hansestadt Lübeck (AHL)**. Nicht beweisbar ist eine Verwandtschaft zum zuvor genannten Heinrich.

1559 wird ein **Marcus Dunkelgueth** aus Siems, offenbar Marquards Sohn, als Zeuge, 1591 dann als Beisitzer in einem anderen Prozess und 1609 in der Heuerliste für Siems erwähnt; auch war er Kirchengeschworener im Kirchspiel Ratekau schon vor 1592, bis 1624, als er starb. Möglicherweise ist ein Sohn gleichen Namens der Besitzer der in der Ackerhauerliste des JJK von 1600 als Halbhufe in **Kücknitz** bezeichneten Hofstelle.

In **Teil C** am Schluß dieser Auflistung habe ich eine vereinfachte Übersicht dieser frühen Verhältnisse versucht, die sich mit den frühen Mitgliedern der Familie Dunkelgod beschäftigt und dabei zurückgegriffen auf: *Das Sassen und Holstenrecht ... Civil und Criminalfälle vor dem Johannis-Jungfrauen-KLoster* [JJK], von Dr. Georg Wilhelm Dittmer, 1843, BSB digital.

Auch war das Buch *Dreißig Dörfer des Fürstentums Ratzeburg* von Georg Krüger, 1900, 2. Auflage 1926 von Dr. Heinrich Ploen, hilfreich bei einzelnen Zuordnungen, insbesondere im Ksp. Schönberg.

Die Recherchen für diese Familienforschung fanden statt vor Ort in den Kirchenbüchern von Ratekau, im Archiv der Hansestadt Lübeck (AHL) und über Ancestry in den verfilmten Kirchenbüchern von Schönberg, Groß Grönau u.a.

Heute finden sich im Telefonbuch noch zwei Schreibweisen des Namens: Dunkelgod (Neumünster) und Dunkelgut (Reinfeld), beide Familien sind direkt miteinander verwandt (Teil A, S. 4, d5a3); die amtliche Schreibweise Dunkelgoth gab es noch bis in die späten 30er Jahre des 20. Jh.

## Teil A

Im Folgenden werden **Hofstelle** (spätere Grundbuch-Nummer) und **Häuerstelle** (nummeriert nach Dr. G.W. Dittmer, bezogen auf die Ackerhauerlisten seit dem 16. Jh.) teilweise parallel genannt, sind aber zu unterscheiden!

In den Ackerhauerlisten (Pachtberechnungen des JJK, Lübeck, im AHL, teilweise schon weit vor Beginn der Kirchenbücher des Kirchspiels Ratekau, in einer Handschrift im AHL bearbeitet von Dr. G.W. Dittmer) für **Kücknitz** von 1609 und 1616<sup>1</sup> wird ein **Hans Dunkelgut [1392]** als Vollhufner, (Häuerstelle 2 nach Dittmer, entspricht einem Teil der späteren Hofstelle 1 oder auch Grundbuchblatt 1) aufgeführt, der vielleicht von 1575 bis etwa 1640 gelebt haben mag; ob er ein Sohn des o.g. Marcus war, ist möglich, aber nicht nachweisbar. Nachfolger wurde jedenfalls sein Sohn **Hinrich Dunkelguth [696]** (ca. 1600 bis 1655?); dessen Witwe N.N. wird noch in der Häuerliste 1660 für Kücknitz erwähnt.

Ein weiterer Sohn von Hans könnte der jüngere **Tewes Dunkelgod** gewesen sein, der, nicht erberechtigt, nach Rupensdorf im Ksp. Schönberg zog, Mecklenburg-Strelitz, ehemals Fürstentum Ratzeburg.

**Asmus Kohlhaase [640] sen.** geb. in Petersberg, Ksp. Schönberg, um 1648 eingeheirateter Hufner in Kücknitz, war im Mai 1647 noch als Knecht in Lockwisch Pate in Schönberg zu dessen Tochter Greth Dunkelgod. Über diese 'Bekanntschaft' lief möglicherweise der Kontakt für Asmus in Richtung Kücknitz; Darstellung der Familie Tewes Dunkelgod in Rupensdorf, Ksp. Schönberg in Teil C

Möglicherweise gab es keinen männlichen Erben und der Nachbarssohn und Vollhufner **Asmus Kohlhaas jun.** heiratete um 1680 eine **Tochter Dunkelgod**, deren Name nicht bekannt ist. Schon früher, 1670, ist der Häuerliste zu entnehmen, dass beide direkt benachbarten Höfe (nach Dittmer die **Häuerstellen** 1 und 2) zur späteren **Hofstelle 1** (Grundbuchblatt 1, jetzt als 1 ½ -Hufe bezeichnet) zusammen als ein Hof erfasst, wenn auch von der Pacht her weiterhin getrennt berechnet wurden; s.a. *Stammfolge Kohlhaas* und:

**Die Geschichte der Erbhöfe in Kücknitz:** <https://www.nd-gen.de/category/chroniken-geschichten/>

Der o.g. **Hinrich Dunkelguth sen. [696]** (Häuerstelle 2, später Teil der Hofstelle 1) hatte einen **Sohn Hans**, der 1680 im Kassenbuch des Kirchspiels Ratekau als Hufner in Kücknitz (offenbar die Hofstelle 2, bzw. Grundbuchblatt 2, entspricht der Häuerstelle 6 nach G.W.Dittmer) genannt wird (im gen. Kassenbuch wird im gleichen Jahr für Herrenwyck ein Hinrich (jun.?) Dunkelgguth aufgeführt, vermutlich der Bruder von Hans). Nach dem Tod von Vater Hinrich sen. um 1655 wird seine Witwe N.N. noch eine zeitlang in der Häuerliste aufgeführt, bis dann durch die o.g. vermutete Heirat *Kohlhaas / Dunkelgod* die Häuerstellen 1 (Kohlhaas) und 2 (Dunkelgod) zur großen Hofstelle 1 zusammengeführt werden.

Der Sohn Hans wird zweifellos identisch gewesen sein mit:

**Hans Dunkelgod, [348]** \* ca. 1648, † 29.10.1704 in Kücknitz, Vollhufner,<sup>2</sup> eingeheiratet in die **Hofstelle 2** (entspricht der Häuerstelle 6 bei Dittmer) seines Schwiegervaters Marx/Marcus Schomaker in Kücknitz; oo um 1671 in Ratekau? **Elsabe Schomaker, [349]** \* [1653], † 27.02.1725 in Kücknitz; V: Marx Schomaker [698], \* ca. 1625, † 1677 in Kücknitz, Vollhufner M: NN **Gerdes** (ihr Vater: Asmus Gerdes, auch Gades); ein weiterer Sohn aus dieser Ehe war Peter Schumacher, der 1680 im Kassenbuch der Kirche Ratekau als Besitzer einer *Grothen Kate* (das ist die Häuerstelle 3 nach G.W.Dittmer, später die Halbhufe in Kücknitz oder Grundbuchblatt 4) genannt wird.

Kinder:

### I. Generation

1? **Hinrich Dunkelguth** ~15.09.1672, s. **Teil B**, I. Generation

2? Claß Dunkelguth, \* [1679], † 25.07.1723 in Kücknitz, Geselle, 44 J., *hat sich vom Boden zu Tode gefallen*

1 In diesen Jahren ist auch in **Herrenwyck** ein *Hanß Dunkelgut* als Besitzer einer kleinen Kate mit einem geringen Betrag häuermäßig veranlagt worden; danach werden in der Besitzerfolge Clauß Dunkelgut, Clauß Donner, Hinrich (jun.?), *der alte Dünckelgut von Hörnwick* († 6.2.1705, Bruder von Hans [348]?) und Jochim Lange genannt; am 6.11.1702 heiratet Jochim Heybey (s.SF Kohlhaas) Triene Dünckelguth, vermutlich die Tochter von Hinrich. Dabei bleiben die verwandtschaftlichen Verbindungen unklar und es taucht die Frage auf, ob einige Personen wegen mancher Namensgleichheit identisch sind mit den Stellenbesitzern in Kücknitz (Häuerstelle 2, entspr. Erbhof 3 Lange/Donner; Hinweis auf Zweitbesitz an der Trave wegen z.B. Fischerei?)

So würden sich auch zwei (unsichere Identität des Bräutigams!) Ehen von Jochim Lange erklären: 1.) am 31.10.1692 mit Anna Donner – ihr Vater Clauß Donner war der Vorbesitzer der Kate in Herrenwyck, die 1710 in der Ackerhauerliste des JJK Jochim Lange zugeschrieben wird, 2.) am 4.11.1708 mit Elisabeth Gertraud Hensch; bei der Taufe der Kinder aus dieser Ehe wird der Wohnort von Jochim mit Kücknitz angegeben. Insgesamt ist aber in der Ackerhauerliste für Herrenwyck die Zuordnung bzw. die Reihenfolge der Stellenbesitzer etwas unsicher.

2 Besitzer des Hofes Dunkelgod/Grube, später Grundbuchblatt 2, heute Kückntzer Hauptstr. 4 in Kücknitz; Name auch oft Dunkelguth, Dünckelgut; fast alle Daten stammen aus den KB Ratekau; entspricht Hof Nr. 6 nach der Ackerhauerliste von Dr. G.W. Dittmer von 1857, AHL.

- 3 Jochim  
 4 Marx  
 6 Hanß Dunkelgut - am 14.12.1694 lässt *N.Dunkelgut von Kückniß* seine Söhne 3, 4 und 6 *auff einmahl* im Hause taufen, vermutlich geboren ab 1680, (K340, das *N.* steht hier für N.N.) – eine Tragödie?<sup>3</sup>  
 7 Catrin Dünkelgut, ~ 25.05.1697 in Ratekau, † in Kücknitz  
 8 Totgeb. Kind am 22.06.1700  
 5 **Asmus Dunkelgod**,<sup>4</sup> [174] \* ca. 1690 in Kücknitz, † 30.11.1751 in Kücknitz, Hufner, Hofstelle 2, oo ca. 1726 in Ratekau? (**Anna Maria**) **Elsabe Ehlers**, [175] \* 31.03.1703 in Hemmelsdorf (Siems?),<sup>5</sup>  
 Kinder:

## II.

- 1 Elsabe Gretge/Catharina Dunkelgod, ~ 19.02.1727, † 07.04.1727 in Kücknitz, 7 Wo. alt,  
 3 **Catharina Marie Dunkelgod** [87], ~ 29.03.1730 geb. in Kücknitz, † 23.04.1814 in Siems; sie war oo 2. 09.10.1772 mit Hans Hinrich Krahn, † 04.04.1803, keine Kinder in dieser Ehe  
 oo 11.07.1759 in Ratekau **Christian Ruge** [86], jun., ~ 20.01.1727 geb. in Siems, † 01.10.1770 in Siems Vollhufner und Bauervogt; er war oo 1. 12.10.1747 mit Anna Elisabeth Kohlhaas, ~ 16.01.1718, geb. in Kücknitz, † 07.03.1757 in Siems, in dieser Ehe u.a. 2 Kinder: a) Cathrin Elisabeth Ruge, oo Peter Asmus Krahn in Grammersdorf, s. *SF Krahn*; b) Anna Elsabe Ruge, oo Hinrich Detleff Dunkelgod,  
 Tochter: **Catharina Margaretha Ruge** [43], \* 18.05.1761 in Siems, † 06.03.1844 Hohenhorst, Gnissau oo 01.07.1784 in Ratekau **Hinrich Matthias Hildebrandt** [42], \* 08.07.1759 in Teutendorf, † 11.02.1817 in Siems, Vollhufner und Bauervogt; s. *SF Hildebrandt in SF Kohlhaas*  
 4 Peter Hinrich Dunkelgod, ~ 29.4.1733 geb. in Kücknitz, # 4.1.1734  
 5 Asmus Hinrich Dunkelgod, ~ 08.12.1734 geb. in Kücknitz  
 (er? Bürgereid in Lübeck am 10.7.1772, † 02.03.1809 Arbeitsmann; oo 17.11.1772 in Aeg. Magdalena Dorothea Lüttau, Wohnung An der Mauer *bey der Krähenstr.*; er? Hinrich Asmus D., † 28.02.1804, Packer, 1800 Krähenstr. 534, Bude, 1804 erbt die Wwe., 1806 verk.; PK 1146)  
 6 Claus Peter Dunkelgod, ~ 31.8.1736 geb. in Kücknitz  
 7 **Engel Magdalene Dunkelgod**, ~ 27.11.1738 geb. in Kücknitz, † 06.02.1769 in Grammersdorf  
 oo 23.10.1766 in Ratekau Asmus Hinrich **Muuss** aus Grammersdorf; V: Asmus Hinrich Muus, 1/8-Hufner in Grammersdorf, M: Margaretha **Spiel**, ~ 07.09.1702, † 04.02.1778 in Grammersdorf;  
 Tochter: Elsabe Margarethe Muuss, \* ca. 1767  
 8 **Peter Dunkelgod**, \* [1742], † 01.11.1794 in Ratekau, # 08.11. in Ratekau, 52 J. 10 M., Eigenkätner und Schneider zu Ratekau und in Siems  
 oo 04.09.1769 in Ratekau Sophie Margarethe **Dose**, \* ca. 1750, † nach 1794; V: Joachim Dose, Schuster in Ratekau, M: Margaretha **Nau**, (K 494); Trauzeugen: Christian Ruge zu Siems (sein Schwager?) und Jochim Dose zu Ratekau;  
 Kinder:  
 a Asmus Friedrich Dunkelgod, \* 1770, † 08.07.1772 in Ratekau  
 b Hans Friedrich Dunkelgod, \*/† 1773,  
 c Peter Hinrich Dunkelgod, \* 1781, † 16.09.1782 in Ratekau  
 d **Catharina Margaretha Dunkelgod**, \* ca. 1780, † 15.12.1847 (sie war in einer ersten Ehe am 3.11.1797 verheiratet mit Hinrich August **Kröger** aus Hubbersdorf, † Mai 1804, Eigenkätner und Schneider in Ratekau, (K 24 u. K 275); ein Sohn dieser Ehe war Hans Hinrich Kröger, Lehrer in Gross-Parin)  
 oo 24.05.1805 in Ratekau **Hinrich Friedrich Hildebrandt**, \* [1774] in Hemmelsdorf, † 16.01.1847 in Ratekau, *Eigentümer in Ratekau*; V: Hans Hildebrandt, \* 04.10.1733 in Grammersdorf, † 05.08.1805 in Hemmelsdorf, Halbhufner in Hemmelsdorf, M: Anna Catharina Grassau, \* [1743], † 04.06.1776 in Hemmelsdorf  
 Söhne, lebten 1847:  
 d1 Peter Hinrich Friedrich Hildebrandt, \* 19.06.1805, Holzwirt in Ivendorf; Paten: Hinrich Hildebrandt und Peter Hinrich Hildebrandt, beide von Grammersdorf;  
 d2 Hinrich Christian Hildebrandt, Nachfolger *des väterlichen Geweses?* in Ratekau

3 Etwas später, am 4. Advent 1694, liest man im Sterberegister Ratekau: *des Dunkelguts von Kückniß 3 junge Kinder*, o.näh.Angaben.

4 Asmus könnte theoretisch der Bruder von Hinrich, Proband in Teil B, ~ 1672, sein; ein Nachweis konnte bislang aber nicht erbracht werden. Erschwerend kommt hinzu, dass in den Häuerlisten für Siems 1540 ein Marquard Dunkelgut, 1609 ein Markus Dunkelgut, 1616 ein Hinrich Dunkelgutt und für Herrenwieck 1609 und 1616 ein Hanß und 1680 ein Hinrich Dunkelguth genannt werden.; s.a. Fn. 1  
 Eine genealogische Zuordnung wäre rein spekulativ.

5 Die Zuordnung ist unsicher: An anderer Stelle wird sie Anna Maria Elsabe Ehlers aus Siems genannt; für Siems ist im KB aber keine Familie Ehlers nachweisbar; im KB wird bei den Taufen deutlich unterschieden zwischen den Geburtsorten Hemmelsdorf und Warde in Hemmelsdorf; KB für die Trauungen zw. ca. 1720 und 1740 sind nicht vorhanden. Ihr Vater wäre Peter Ehlers [350] aus Hemmelsdorf, \* um 1670, die Mutter Engel Heycken [351], s.a. Ehlers in *SF Horstmann u.a.*

- 2 **Hans Peter Dunkelgod**, ~ 25.3.1728 geb. in Kücknitz, † 19.12.1766 in Kücknitz, Vollhufner, Hofstelle 2 in Kücknitz  
 oo 11.10.1754 in Ratekau Anna *Magdalena* Caroline **Jäde**, ~ 31.8.1732 Offendorf (R.), † in Kücknitz, # 28.9.1761, sie wurde zusammen mit ihrem totgeborenen Kind in Ratekau beerdigt (K505); s.a. *Jäde in SF Horstmann*  
 V: Jürgen Hans Jäde Vollhufner in Offendorf, \* [1705], † 08.04.1771, (dessen Vater war Hans Jäde, Halbhufner in Offendorf, verheiratet mit Cathrine Henk) M: Anna Magdalena **Steinfeldt**, \* [1698] in Groß Timmendorf, † 03.06.1777 in Offendorf, deren V: Hans Steinfeld, Schneider in Groß Timmendorf, M: Anna Magdalena **Henk**, s.a. *SF Henk in SF Horstmann*  
 In einer zweiten Ehe war er verheiratet (26.7.1762) mit Anna Elsabe **Böbs** (auch Wöbs!), Tochter von Hans Hinrich Böbs und Anna **Kröger**) aus Brodten, keine Kinder in dieser Ehe;
- Kinder:
- a NN, \* ca. 1755, † 26.10.1756
  - b Tochter NN, \* ca. 1755, † 26.8.1758
  - c Elsabe Catharina Dunkelgod, ~ 21.1.1757 in Kücknitz
  - d **(Hans) Hinrich Detleff Dunkelgod**, ~ 7.9.1759 in Kücknitz, † 21.5.1806 in Kücknitz, Vollhufner, Hofstelle 2 und Kirchenjurat seit 1804  
 oo 07.10.1785 in Siems (Haustrauung) **Anna Elsabe Ruge**, \* 24.2.1757 in Siems, † 25.10.1843 in Kücknitz; sie heiratete 1808 in einer zweiten Ehe Hans Hinrich **Evers**, keine Kinder; V: Christian Ruge jun., Bauervogt in Siems, M: Anna Elisabeth **Kohlhas**
- IV. Kinder:
- d1 Anna Elsabe Dunkelgod, \* 1786, † 23.7.1800 in Kücknitz
  - d2 Hans Hinrich Dunkelgod, \* 1790, † 6.10.1816 in Kücknitz, unverheiratet, er wäre Nachfolger des Erbhofes, Hofstelle 2
  - d3 Catharina Margaretha Dunkelgod, \* 8.4.1799, † 4.7.1811 in Kücknitz
  - d4 **Engel Catharina Dunkelgod**, \* 30.10.1794 in Kücknitz, † 9.2.1861 in Ratekau  
 oo 26.10.1812 in Ratekau Johann/Joachim Hinrich **Quitau**, \* [1780], Halbhufner in Ratekau; Kinder bei VZ 1819: Hans Hinrich, 6 J., Anna Catharine, 4 J., Anna Elsabe Quitau, 2 J.;
  - d5 **Anna Catharina Dunkelgod**, \* 8.9.1788 in Kücknitz, † 9.10.1850 in Ivendorf, s.a. Teil B V.-5  
 oo 10. 6.1808 in Ratekau (Aufgebot) **Marcus Hinrich Evers**, \* 22.10.1784 in Ivendorf, † 14.1.1844 in Ivendorf; V: Marcus Evers, \* 1734 in Ivendorf, M: Anna Margaretha **Blöcker**, \* 1740
- V. Kind:
- d5a **Anna Catharina Evers**, \* 17.12.1812 in Ivendorf, † 20.12.1861 in Kücknitz  
 oo <sup>6</sup> 16.06.1842 in Travemünde **Jacob Hinrich Dunkelgod**, \* 01.04.1812 in Kücknitz, † 17.12.1879 in Kücknitz, seit 1835 Besitzer der Hofstelle 3 in Kücknitz; V: Hermann Hinrich Dunkelguth, \* 1761, s. Teil B, III.8, M: **Anna Margaretha Köster [41]**, verw. Kohlhaas von der Hofstelle 1;  
**Jacob Hinrich** war in einer ersten Ehe (17.6.1836 in Ratekau) verheiratet mit **Anna Maria Grube**, \* 22.5.1819, † 9.5.1841, 3 Kinder; siehe hierzu Teil B, III.8 bzw. IV.5 (beide auf S. 12),
- VI. Kinder:
- d5a1 **Johannes Hinrich Dunkelgod**, \* 01.04.1843, † nach 1880, wohnt unverheiratet bei der VZ 1875 bei seinem Bruder Jacob Hinrich und hat dort *Beköstigung*, 1880 wohnt er als lediger *Zimmermiether* bei dem Tischler Heinrich Spethmann in Lübeck St. Gertrud in der Langen Reihe 4, seine Berufsbezeichnung lautet hier *Photograph*
  - d5a2 **Anna Catharina Maria Dunkelgod**, \* 13.10.1846, lebt 1879,  
 oo 22.8.1872 in Ratekau **Carl Heinrich Winter**, \* 27.05.1846 in Pöppendorf, Gutsjäger in Wensien bei Warder; der Vater Johann Christian Winter war Arbeitsmann in Waldhusen, wo auch die junge Braut tätig war;
  - d5a3 **Johann Hermann Hinrich Dunkelgut**,<sup>7</sup> \* 02.12.1848, ~ in Ratekau 16.1.1849, Arbeiter in Lübeck, lebt 1879 als Viertelhufner in Reinfeld, 1899 Arbeiter in Kl. Barnitz;

<sup>6</sup> Diese Ehe ist gewissermaßen ein Verbindungsglied zw. Teil A und Teil B der SF auf der Ebene der V. Generation.

<sup>7</sup> Bei der Trauung in Ratekau (oder später in Reinfeld?) wandelte sich offenbar nach Einrichtung der Standesämter die behördliche Schreibweise des Namens in Dunkelgut!

- oo 12.11.1875 in Ratekau **Anna Catharina Dorette Niemann**, \* 06.12.1854 in Herrenwiek?, V: Johann Hinrich Niemann, Schneider in Herrenwiek, M: Magdalena Catharina Dorothea Greese?
- VII. Söhne?: (teilweise nach Ancestry, nicht gesichert)
1. **Johannes Jacob Wilhelm Dunkelgut**, \* 20.09.1876, Dienstknecht in Stubbendorf  
oo 23.04.1899 in Klein Wesenberg **Bertha Marianne Caroline Schweim**, \* 20.01.1880 in Klein Wesenberg
- VIII. Tochter  
**Erna Bertha Marie Dunkelgut**, \* 26.07.1920 in Heidekamp, ~ 29.08. in Reinfeld, Hausangestellte in Klein Wesenberg;  
oo 11.10.1940 (Ferntrauung im Standesamt Kl. Wesenberg, im Pastorat Stockelsdorf am 18.01.1941) **Hugo Franz Paul Helmreich**, \* 01.09.1919 in Ravensbusch, Stockelsdorf; V: Hugo Paul Gustav Helmreich, Händler in Ravensbusch, M: Frieda Johanna Schulz
2. **Adolf Heinrich Johannes Dunkelgut**, \* [1877/78], # 04.08.1920 in Lübeck, Arbeiter,
3. **August Wilhelm Georg Dunkelgut**, \* 25.11.1880 in Steinhof; Arbeiter in Kl. Barnitz  
oo 11.11.1906 in Kl. Wesenberg **Bertha Maria Sophia Fahl**, \* 03.02.1889 in Gr. Wesenberg;
- VIII. Tochter: Frida Maria Katharina Dunkelgut, \* 13.3.1907 in Kl. Barnitz  
Sohn: (Säuglingstod, ungetauft, 13.12.1914)  
**Hans Heinrich Friedrich Dunkelgut**, \* 31.1.1922 in Kl. Wesenberg, bei der Trauung Gefreiter der Kriegsmarine.  
oo 30.8.1942 in Klein Wesenberg **Martha Alwine Helene Nehr Korn**, \* 22.9.1923 in Hamburg, † 19.3.2012 in Lübeck (†-Anzeige in den Lübecker Nachrichten)
4. **Karl Johannes Wilhelm Dunkelgut**, \* 04.11.1882 in Steinhof, Arbeiter in Kl. Barnitz bei Reinfeld i.H.,  
oo 27.01.1907 **Frieda Christina Maria Wilhelmine Zander**, \* 06.09.1886 in Goldenitz/Göldenitz?; eine Tochter: \* Juni/† Nov.1907
- 5.? **Johannes Heinrich Hermann Dunkelgut**, \* 20.02.1900 in Kalk.?, (die Mutter wäre bei der Entbindung etwas über 45 Jahre alt!?) Arbeiter in Hamberge,  
oo 13.04.1924 in Hamberge Maria Margaretha Bertha **Kainpfer**, \* 17.10.1903 in Hamberge
- d5a4 **Jacob Hinrich Wilhelm Dunkelgod**, \* 8.10.1844,<sup>8</sup>Müller in der Kücknitzer Mühle, † 29.11.1924, 1881 stellt er einen Unterstützungsantrag wg. eines Sturmschadens  
oo 02.04.1869 in Schlutup **Anna Catharina Caroline Wehde**, \* 6.6.1849 in Warnsdorf, wohnhaft in Israelsdorf, † 26.6.1937 in Kücknitz; V: Carl Friedrich Wehde, Holländer in Warnsdorf, Parzellist in Israelsdorf, M: Anna Margaretha **Schröder**
- VII. Kinder:
- d5a4a **Anna Maria Dunkelgod**, \* 11.02.1870 in Kücknitz, Mühle, † 8.10.1940 in Sülsdorf, # in Selmsdorf  
oo 19.10.1886 in Ratekau **Otto Carl Christian Schulz**, \* 20.7.1858 in Liensfeld, † 04.04.1936 in Sülsdorf; Müllergeselle; V: Klaus Hinrich Schulz, Gastwirt in Neumünster  
Söhne:  
a1 **Paul Emil Wilhelm Schulz**, \* 18.08.1886 in Selmsdorf/Sülsdorf?, ~ 21.11.1886 in Ratekau, Taufpate u.a. Jacob Hinrich Wilhelm Dunkelgod; im KB wird der Vater als *Müllergesell in Kücknitz* benannt, † 19.09.1958 in Selmsdorf,

<sup>8</sup> Taufeintrag am 29.10. im KB Schlutup *im Hause der Eltern auf Wunsch des ehrw. Pastors Eckesmann zu Ratkau und mit dessen Consens.*

- oo 21.02.1917 **Frieda Catharina Maria Elise Faasch**, \* 15.04.1885 in Selmsdorf, † 07.02.1952 in Selmsdorf
- a2 Karl Friedrich Hermann Schulz, \* 16.04.1888 in Herrenwyk, ~ 9.6. in Ratekau, als 2.Kind 1. Ehe, im KB der Vater als *Handelsmann in Herrenwyck* benannt
- d5a4b **Catharina Lucie Dunkelgod**, \* 4.8.1871  
oo 02.10.1891 in Ratekau mit **Adolf Karl Johannes Stern**, \* 21.08.1862 in Schwerin, V: Herm.Joach.Heinr. Stern, Landwirt
- d5a4c **Maria Sophia Johanna Dunkelgod**, \* 27.06.1873 Kücknitz, Mühle,  
oo 07.04.1893 in Ratekau, **Ernst Georg Hinrich Grube**, \* 16.02.1869 in Kücknitz, seit 1907 Pächter<sup>9</sup> eines Teils der alten **Hofstelle 1** in Kücknitz; V: August Peter Hinrich Grube (1839-1923), bis 1901 Besitzer der Hofstelle 2 in Kücknitz, M: Anna Engel **Blöcker** (siehe hierzu die Chronik *Die Bauervögte in Kücknitz, Grube in SF Horstmann*); s.u. d6l2
- VIII. Kinder:
- d5a4c1 **Anna Caroline Engel Grube**, \* 28.12.1894, † 1978  
oo 04.02.1922 in Kücknitz mit **Ludwig Stürzenberger**, \* 05.08.1898 in Kleinbrach bei Bad Kissingen, kath., † 22.08.1964 in Lübeck, Landmann in Herrenwyck (V: Anton Stürzenberger, Bauer, M: Magdalena Hoffmann); Tochter: Irma Marie Magdalena Caroline **Stürzenberger**, \* 01.08.1922 in Herrenwyk; sie oo 12.04.1941 in Kücknitz **Albert Ringelsiep**, \* 15.01.1917 in Heven, Krs. Bochum/Witten, wohnhaft in Hamburg: Obermaschinist U-702, Stapellauf 24.5.41 Stülckenwerft, Untergang am 3.4.1942 vor Helgoland.
- d5a4c2 Johann Friedrich Karl Grube
- d5a4c3 Johannes Grube 1908-1986
- d5a4c4 Karl August Wilhelm Grube
- d5a4d **Karl Jacob Wilhelm Dunkelgod**, \* 13.04.1875 in Kücknitz, Mühle, † 01.04.1957 in Sülsdorf; 1901 kaufte er von den Erben der Familie Wigger den Hof III. (50 ha) in Rottensdorf am Menzendorfer See bei Schönberg für 27.000 Mark, den er 1910 weiterverkaufte, um später den Hof VII. in Sülsdorf, nördl. Schönberg zu erwerben, (nach G.Krüger, *30 Dörfer im Ftm. Ratzeburg*)  
oo 19.07.1901 **Ida Maria Gerth**, \*08.10.1880 in Dummerdorf, konfirmiert 08.10.1880 zu Ratekau, † 21.03.1930 in Sülsdorf;  
V: Friedrich Wilhelm Gerth, Hufner zu Dummerdorf, M: Margaretha Möller;  
Sohn: Karl Emil Ernst Dunkelgod, \* 15.12.1912, † 11.06.1984 in Sülsdorf;  
oo Marie Sophie Cath. Elisabeth Jürgens, \* 15.11.1904 in Schönberg;
- d5a4e Carl Johann Heinrich Dunkelgod, \* 1877, verstarb früh;
- d5a4f **Emma Bertha Mathilde Dunkelgod**, \* 06.06.1885;  
oo 14.05.1926 Dom in Lübeck **Karl Schacht**, Hartengrube 17;
- d5a4g Bertha Anna Catharina Dunkelgod, \* 15.08.1887;
- VII. d5a4h **Wilhelm Friedrich Hermann Dunkelgod**, \* 02.01.1891 in Kücknitz, Mühle, † 06.09.1965 in Neumünster; betrieb in Lübeck ca. 3 Jahre eine Kneipe oder ein Restaurant, bewirtschaftete später die Brachenfelder Mühle  
oo um 1920 **Alma Stuht**, \* 20.11.1894 in Dummerdorf, V: Johannes Bernhard Friedrich Stuht, Hufner in Dummerdorf, M: Caroline Luise **Höppner**,

<sup>9</sup> 1906/07 hatte das Finanzdepartement der Stadt Lübeck die Hofstelle 1 vom letzten Besitzer Schlünz aufgekauft und die Ländereien parzelliert; der Hof selbst wurde zu einem Teil mit etwas Land verpachtet, der andere Teil mit dem alten Hauptgebäude diente als Polizeistation, auch Schulräume wurden hier provisorisch eingerichtet.

- VIII. Sohn (beim Tod der GM Caroline Luise werden 1943 6 Enkel gezählt):  
d5a4h1 Fritz Bernhard Karl Dunkelgod,<sup>10</sup> \* 1928;  
IX. Sohn: Lars

- d6 **Anna Marie Dunkelgod**, \* 20.10.1801 in Kücknitz (R.), † 03.07.1853 in Kücknitz  
oo 23.12.1819 in Ratekau **Johann Jürgen Grube**, \* 26.05.1799 in Dummersdorf,<sup>11</sup> † 26.11.1870  
Vollhufner in Kücknitz, Hofstelle 2
- V. Kinder: *s.a. SF Grube in SF Horstmann u.a.*
- d6a Johann Jürgen Grube, \* 03.01.1820 in Kücknitz, Paten: Hans Hinrich Grube (der GV?) und  
Asmus Jürgen Klook, beide aus Dummersdorf, † 1883
- d6b Anna Christina Grube, \* 2.11.1824 in Kücknitz, † 14.11.1824 kurz nach der Nottaufe durch  
den Schullehrer Petersen
- d6c Peter Hinrich Grube, \* 20.12.1825 in Kücknitz
- d6d Hinrich Friedrich Grube, \* 6.1.1828 in Kücknitz
- d6e Elsabe Cath. Maria Grube, \* 28.11.1832 in Kücknitz
- d6f Hermann Hinrich Grube, \* 22.5.1836 in Kücknitz
- d6g Totgeburt 1835
- d6h **Johann Jürgen Grube**, \* 5.1.1820 in Kücknitz, † 20.5.1883 in Dummersdorf  
oo 24.4.1854 in Ratekau (R.) Anna Maria **Henck**<sup>12</sup> \* 1.8.1812 in Pöppendorf, † 21.7.1895;
- d6i **Anna Margaretha Grube**, \* 20.9.1821 in Kücknitz (R.)  
oo 14.6.1850 in Ratekau (R.) Johann Joachim Friedrich **Schmidt**, \* 25.1.1822
- d6j Hans Hinrich Grube, \* 28.2.1823 in Kücknitz (R.) † 8.10.1893 in Gneversdorf
- d6k **Georg Friedrich Grube**, \* 7.6.1830 in Kücknitz, † 05.08.1891 in Travemünde,  
Zimmermeister, wohnte Thorstr. 5  
oo 16.5.1856 in Ratekau **Anna Maria Blöcker**, \* 29.10.1835 in Dummersdorf, † 06.01.1890,  
in Travemünde; Schwester von Anna Engel Blöcker (d6l)
- d6l **August Peter Hinrich Grube**, \* 29.7.1839 in Kücknitz, † 28.12.1923 in Malkendorf bei  
Rohlsdorf/Ratekau  
oo 31.10.1862 in Ratekau **Anna Engel Blöcker**, \* 11.7.1838 in Dummersdorf, † 19.7.1923  
in Malkendorf, Schwester von Anna Maria Blöcker (d6k); V: Claus Hinrich  
Blöcker, Vollhufner in Dummersdorf, M: Anna Maria **Henk**;
- VI. Kinder:
- d6l2 **Ernst Georg Friedrich Grube**, Gutspächter auf der **Hofstelle 1** in Kücknitz  
(Besitzer ist die Finanzdeputation der Stadt Lübeck), stellvertretender  
Standesbeamter  
oo 1893 **Maria Sophia Johanna Dunkelgod**, \*1873, s.o. II.1.d5a4c
- d6l1 **Johannes Hinrich Grube**, \* 4.7.1876 in Kücknitz, † um 1931, Vollhufner der  
**Hofstelle 2** in Kücknitz, Hauptstr. 4, Standesbeamter für Kücknitz bis 1931  
oo Anna Maria **Müter**, \* 25.12.1877, † nach 1963?
- VII. Kinder:
- d6l1a Walter Grube, \* 18.01.1902 Hoferbe und Nachfolger als Standesbeamter  
bis 1937
- d6l1b Gerd Grube (beide Brüder leben 1963)

6 **Catharina Marie Dunkelgod [87]**, ~ 29.3.1730 geb. in Kücknitz, † 23.4.1814 in Siems;  
2. oo 9.10.1772 in Ratekau Hans Hinrich **Krahn**, Vollhufner und Bauervogt in Siems; Kirchenjurat seit 1780; keine  
Kinder in dieser Ehe; V: Hans Krahn, \* 1712, Bauervogt in Grammersdorf, M: Cathrien Elisabeth Nau, \* 1707 in  
Gnevsdorf (deren Eltern Hinrich Nau aus Travemünde, Bauervogt in Gnevsdorf und Anna Elisabeth Kohlhaas aus  
Kücknitz)

1. oo 11.7.1759 in Ratekau **Christian Ruge [86]**, ~ 20.01.1727 Ratekau, Bauervogt in Siems, † 1.10.1770 Siems;  
V: Christian Ruge, Bauervogt in Siems, M: Anna **Henck**; er war in einer ersten Ehe verheiratet mit Anna Elsabe  
Kohlhas, s.a. *Stammfolge Kohlhaas und Henk in SF Horstmann*  
Kind:

10 Er ist einmal über die mütterliche Linie Stuhl mit dem ersten Ehemann (Asmus Hinrich Kohlhaas) von Anna Margaretha Köster [41] genea-  
logisch verbunden, wie auch in direkter väterlicher Linie mit deren zweiten Ehemann (Hermann Hinrich Dunkelgod); im ersten Fall ist sie seine  
Ur-3-Großmutter, im zweiten Fall seine Ur-2-Großmutter. Siehe hierzu auch *SF Kohlhaas*.

11 Er ist ein Sohn von Hans Hinrich Grube und Anna Christina Margarethe Klook, oo am 02.04.1799, s.a. Grube in *SF Horstmann*

12 In einer ersten Ehe war sie verheiratet mit Claus Heinrich Blöcker.

### III.

- 1 **Catharina Margaretha Ruge [43]**, \* 18.5.1761 in Siems, † 6.3.1844 in Hohenhorst, Gnissau, # in Ratekau oo 1.7.1784 in Ratekau Hinrich Matthias **Hildebrandt [42]**, \* 8.7.1759 in Teutendorf, Bauervogt in Siems, † 11.2.1817 in Siems; V: Hans Adolph Hildebrandt, \* 14.2.1714 in Teutendorf, M: Anna Catharina **Beutien**, \* 12.11.1737 in Travemünde; s.a. Überblick zur Familie Hildebrandt in *SF Kohlhaas*  
Kinder:

### IV.

- 1 Hinrich Adolf Hildbrandt, \* 11.9.1784 in Siems, † nach 1817  
 2 Asmus Hinrich Hildbrandt, \* 9.9.1786 in Siems, † 12.9.1787 in Siems  
 3 **Christian Hinrich Hildebrandt**, \* 22.11.1788 in Siems, † vor 1844  
 oo um 1815 NN  
 Kinder:  
 a Christian Hinrich Theodor Hildbrandt  
 b Maria Mathilda Hildbrandt  
 c Wilhelmine Charlotte Hildebrandt  
 d Louise Caroline Hildbrandt  
 e Adolph Wilhelm Hildbrandt  
 4 Hinrich Wilhelm Hildbrandt, \* 27.9.1792 in Siems, † vor 1817  
 5 Hinrich Matthias Hildbrandt, \* 26.7.1794 in Siems, † vor 1844  
 6 **Engel Cathrine Hildebrandt**, \* 13.11.1798 in Siems, Zwilling zu 7, † 09.04.1888 in Lübeck, # 12.4. in Bockholt, Krs. Eutin, alt 91 J., 8 M.  
 oo **Jochim Heinrich Kasch**, Gutsbesitzer auf Hof Hohenhorst, Gnissau  
 7 **Anna Catharina Sophie Hildebrandt, [21]** \* 13.11.1798 in Siems, † 13.9.1861 in Lübeck  
 oo 7.6.1822 in Kücknitz (Haustrauung) **Hans Friedrich Kohlhaas, [20]** \* 23.11.1800 in Kücknitz, Bauervogt, Makler in Lübeck seit 1854, † 10.10.1879 in Lübeck  
 8 Kinder Kohlhaas, s.a. *Stammfolge Kohlhaas*  
 8 **Hinrich Friedrich Hildbrandt**, \* 25.3.1801 in Siems, Gutsbesitzer auf Fünen  
 oo 8.8.1823 in Ratekau **Anna Catharina Kohlhaas**, \* 30.10.1803 in Kücknitz  
 12 Kinder Hildebrandt, s. *SF Kohlhaas*

## Teil B

### I. Generation

- 1 **Hinrich Dunkelgod**,<sup>13</sup> ~ 15.09.1672,<sup>14</sup> † 01.05.1731 (ohne Altersangabe), eingeheirateter Bauervogt und Holzvogt in Pöppendorf  
 oo 1. 8.11.1697 in Ratekau **Elsabe Kloth**, † 09.01.1714; [CR21; sie war 1. oo um 1678 mit Ties Ruge,<sup>15</sup> # 2.4.1697 in Ratekau, dieser war Bauervogt in Pöppendorf; am 17.01.1685 wurde sein Sohn Matthias in Ratekau getauft, am 07.04.1690 der Sohn Henrich, am 30.07.1693 die Tochter Margret und am 10.01.1696 Elisabeth Ruge; die Taufe des Sohnes(?) Christian Ruge erfolgte vermutl. vor Beginn der KB 1683; ein noch älterer Sohn NN Ruge starb am 3.3.1697]  
 oo 2. 4.10.1714 in Ratekau **Christine Elsabe Erichsen**, ~ 08.01.1688 in Nusse, Krs. Herzogtum Lauenburg, † 25.02.1762; [Sie war 1.(?) oo um 1712 mit NN **Jessen**, (K492); 3. oo 1732 mit Christoph **Burmester**, † 26.10.1761, Interimswirt und Holzvogt in Pöppendorf, (K505)],

13 Siehe auch Fußnoten 1 und 2; er könnte ein Bruder von Teil A, I.1 Asmus Dunkelgod sein.

14 Angaben von Reimers, Internet, mit dem Bedenken, dass die KBn in Ratekau 1682(!) beginnen (!?); anderer Taufort? Im KB Ratekau findet sich ein karger Eintrag: Am 23.04.1693 wurde ein Knabe NN (*Hurkind*) getauft, dessen Vater *Henrich Dünkelgut* gewesen sei, die Mutter NN ein *altes kleines Dienstmädchen*; keine Ortsangabe.

15 **Dr. Julius Hartwig** (1876-1945) hatte in den 1930er Jahren die Erbhöfe um Lübeck in der Besitzerfolge aufgenommen, Handschrift, Stadtarchiv Lübeck, Lesesaal. Hierin wird u.a. der Erbhof No. 1 in Pöppendorf (Grundbuchblatt 3, Größe ca. 50 ha.) vorgestellt, bekannt seit dem 14. Jh.; Besitzer wechselnd auch durch Einheirat, u.a.: Hans Wendelborn 1610-1624; Timmo Donner 1624-1656, Claus Ruge 1656-167x, erstmals als Bauervogt, dann Holzvogt seit 1668, Ties Ruge 1678-1697, Hinrich Dunkelguth 1697-1731, Christoph Burmester 1732-1752, Interimswirt, Hinrich Dunkelgod 1752-1788, schließlich durch Einheirat Familie Henck bis etwa 1935.  
Thieß Ruge aus Pöppendorf war höchstwahrscheinlich der Vater von Christian Ruge sen., der eine Vollhufe in Siems übernahm und BV wurde.



Kinder:

## II.

- 1 **Hans Hinrich Dunkelgod**, \* in Pöppendorf, ~ 16.8.1718 in Ratekau, † 6.9.1773 in Kücknitz, *Pächter der Langenschen Stelle* (Hof 3, K392) in Kücknitz, oo 23.9.1750 in Ratekau Anna Cathrien **Möller**, \* 1710 in Brodten, † 3.7.1775 in Kücknitz; V: Hinrich Möller, Hauswirth zu Brodten, M: Elsabe **Becker**,  
1773 als *einziges Kind* genannt: Hans Hinrich Dunkelgod, ~ 17.07.1755 (Name im Taufbuch kaum lesbar, Taufpate u.a. Asmus Hinrich Kohlhaas; ein erstes Kind mit gleichem Namen am 25.3.175 getauft)
- 2 Hinrich Dunkelgod, \* 1720
- 3 **Anna Elsabe Dunkelgod**,<sup>16</sup> \* in Pöppendorf ~ 04.04.1721 in Ratekau, † 31.01.1782 in Grammersdorf  
2. oo am 26.10.1770 in Ratekau Peter **Rüting**, \* 1715 in Grammersdorf, † 28.2.1775 in Grammersdorf; Vollhufner und Kirchenjurat, Domcapitel-Herr, keine Kinder in dieser Ehe; er war in einer ersten Ehe verheiratet mit Margaretha Elisabeth **Spiel**; V: Claus Rüting, \* 08.1685 in Obendorf, dort 1/4-Hufner und Bauervogt, oo 23.9.1714 in Ratekau M: Dorothea Elisabeth **Petersen**;  
1. oo 1743 in Ratekau **Claus Lange**, \* ca. 1715 in Kücknitz, † 6.3.1769 in Kücknitz, Vollhufner, Hofstelle 3 in Kücknitz, s.a. *Chronik der Bauervögte in Kücknitz*

Kind:

- a **Christine Elsabe Lange**, \* 9.4.1757 in Kücknitz, † 16.12.1824 in Kücknitz,  
oo (zunächst für den 30.9.1776 in Ratekau angemeldet) 21.10.1776 in Warnsdorf, Ksp. Travemünde Asmus Hinrich **Schröder**, \* 20.4.1755 in Warnsdorf, † 1822 in Kücknitz, Hauswirt in Kücknitz

IV. Kinder:

- a1 **Anna Elsabe Schröder**, \* 1777 in Kücknitz, † 27.4.1855 in Kücknitz; V: Asmus Hinrich Schröder, Hufner der Hofstelle 3 in Kücknitz, M: Christine Elsabe Lange  
oo 23.10.1801 in Ratekau **Johann Peter Krellenberg**, \* 29.08.1776 in Herrenwiek, Tischler und Eigenkätbner in Kücknitz, † 15.3.1856 in Kücknitz ; V: Peter Krellenberg, \* 1740 in Herrenwyk, † 09.04.1824 in Herrenwiek, Tischler und Bauervogt, M: Anna Elsabe Magdalena **Steen**, \* 1745 in Ovendorf, † 17.02.1822 in Herrenwiek (s.a. *SF Krellenberg in SF Horstmann/Krahn*)

V. Kinder:

- ala Hans Peter Hinrich Krellenberg, \* 20.9.1802 in Kücknitz
- alb Jürgen Hinrich Krellenberg, \* 27.3.1805, † 25.01.1860 in Lübeck im Krankenhaus, unverh., bei der VZ 1845 war er als Eigenkätbner und Tischler verzeichnet, auch arbeitete er als Gastwirt
- alc **Johann Friedrich Krellenberg**, \* 11.3.1810, Zimmermann in Moising,<sup>17</sup>  
oo 23.5.1834 in Ratekau **Christina Dorothea Dunkelgod**, \* 12.1.1808 in Kücknitz, s.u. V.2; V: Hermann Hinrich Dunkelgod, M: Anna Margaretha **Köster [41]**,

VI. Kinder:

- alc1 Johann Hinrich Friedrich Krellenberg, \* 06.06.1834 in Kücknitz, selbst. Landwirt
- alc2 Jacob Hinrich Friedrich Krellenberg, \* 1836 in Kücknitz
- alc3 Anna Margaretha Krellenberg, \* 1838 in Kücknitz
- alc4 Dorothea Catharina Krellenberg, \* 1840 in Moising
- alc5 Johann Martin Hermann Krellenberg, \* 1843 in Moising
- alc6 Johannes Krellenberg, \* 19.09.1845 in Moising, Zimmermann in Kücknitz,
- a2 **Claus Heinrich Schröder**, \* 10.12.1790 in Kücknitz, oo Margarethe NN; Vollhufner, Hofstelle 3 in Kücknitz, Zwangsversteigerung 1824 (der Hof ging an V.5 Jacob Hinrich Dunkelgod)

## II.

- 4 **Hinrich Dunkelgod**, \* in Pöppendorf ~ 22.4.1726 in Ratekau, Bauervogt und Holzvogt in Pöppendorf,<sup>18</sup>  
† 25.11.1797  
oo 21.9.1752 in Ratekau **Anna Maria Evers**, \* März 1730 in Ivendorf/Gneversdorf, † 13.9.1809 in Pöppendorf,

<sup>16</sup> Als Paten u.a.: **Fr.** (?) Elsabe Hünemörn, Aßmuß Kohlhaas,

Anna Elsabe heiratet in die Hofstelle Lange/Donner ein, später Grundbuchblatt 3 von Kücknitz. Ihr Enkelsohn Claus Heinrich Schröder wird den Hof 1824 wegen Schulden verlieren, dieser wird dann ersteigert von der Frau ihres Neffen Hermann Hinrich Dunkelgod (IV.-h): Anna Margaretha Köster [41] (sie kommt von der Hofstelle Kohlhaas, später Grundbuchblatt 1 von Kücknitz).

<sup>17</sup> Bei der VZ 1875 ist er allein in Moising bei der Familie Kempf registriert, seine Frau jedoch in Kücknitz bei ihrem ledigen Sohn Joh.Hinr.Frdr., der dort als selbstständiger Landwirt lebt, wo auch der jüngste Sohn Johannes als Zimmermann wohnt; s.a. Anm. in *SF Horstmann, Krellenberg*.

<sup>18</sup> Im AHL, Bestand 05.2-02-0447, datiert 1765, findet sich ein Konkursverfahren des Bauervogts in Pöppendorf.

V: Claus Ewers, Bauervogt in Ivendorf, M: Anna Elsabe **Ruge**, \* um 1709?

Kinder:

i? ?... Margreth, ~ 17.08.1753 (KB-Eintrag kaum zu lesen), eher: Anna Elsabe, ~ 01.10.1753 V: Holzvogt i.Pd.!

a **Anna Engel Dunkelgod**, ~ 25.02.1756 in Pöppendorf, † 31.8.1822 in Pöppendorf, # 7.9.1822 in Ratekau oo 09.10.1774 in Ratekau <sup>19</sup> **Hinrich Christopher Henk**, \* [1741], † 14.07.1826 (1.Ehe 1767 Cath. Marg. Süvers), Altenteiler *und Vollhufner* in Pöppendorf, Hof D; V: Hinrich Henk, M: Elsabe **Nau**, \* 06.12.1698, † 29.9.1776 in Pöppendorf; s.a. *SF Henk*

IV. Kinder:

a1 **Christine Marie Henk**, \* ca. 1774, oo 23.10.1794 in Ratekau **Asmus Hinrich Horstmann**, Schuster aus Ovendorf; V: Christopher Horstmann, 1/4-Hufner in Obendorf, M: Anna Elsabe Wulf

a2 Hans Hinrich Henk, \* ca. 1776 in Pöppendorf

a3 Claus Hinrich Henk, \* ca. 1777

a4 Sohn Henk, \* 12.02.1778, † 13.02.1778

a5 Anna Elsabe Henk, \* ca. 1779, oo NN **Kaarstedt** aus Brodten

a6 Jürgen Hinrich Henk, \* ca. 1779

a7 **Anna Engel Henk**, \* ca. 1780, oo 09.11.1804 **Hans Christoph Schlichting**, Hufner in Rönnau

a8 Hinrich Christopher Henk, \* ca. 1790

b **Anna Elsabe Catharina Dunkelgod**, ~ 7.11.1758 in Pöppendorf, † 19.5.1819 in Pöppendorf oo 16.9.1779 in Ratekau **Asmus Hinrich Ehlers**, \* 28.7.1754 in Ivendorf, † 12.5.1819, eingeheirateter Vollhufner in Pöppendorf, V: Hans Hinrich Ehlers, \* 30.5.1732 in Ivendorf, M: Anna Elisabeth **Beitien**, \* 26.8.1735 in Travemünde

IV. Kinder:

b1 Hans Hinrich Ehlers

b2 **Anna Catharina Maria Margaretha Ehlers**, \* 24.12.1780 in P., † 22.4.1843 in Pöppendorf oo 6.7.1801 in Ratekau Asmus Hinrich **Henck**, \* 10.11.1766 in Pöppendorf, † 8.2.1837 in Pöppendorf, Vollhufner auf dem Erbhof No 2 <sup>20</sup>; V: Asmus Henck, \* 30.12.1730, † 03.10.1799 in Pöppendorf, M: Anna Christina **Prien**, \* 2.5.1737 in Gneversdorf, † 29.8.1814 in Pöppendorf,

V. Kinder:

b2a Anna Maria Christina Henk, \* 1804, † 29.5.1820 in Pöppendorf

b2b **Hans Hinrich Henck**,<sup>21</sup> \* 21.2.1803, † 3.8.1855 in Pöppendorf, Vollhufner (Erbhof 2) oo 18.5.1830 in Ratekau Anna Elsabe Magdalena **Blöcker**, \* 19.6.1805 in Dummersdorf, † 25.2.1880 in Pöppendorf; V: Hans Friedrich Blöcker, \* 14.5.1772 in Dummersdorf, dort † 12.8.1811, Vollhufner, M: Anna Maria **Grube**, \* 14.10.1786, † 15.4.1840, s.a. 4-b4

IV. b3 Engel Catharina Ehlers, \* ca. 1785 in Pöppendorf, oo Hans Jürgen **Krellenberg** \* 1781 in Herrenwiek, ¼ -Hufner in Kücknitz, 4 Kinder bekannt, teils früh verstorben

b4 Asmus Hinrich Ehlers, \* 11.6.1786 in Pöppendorf, † nach 1845 in Dummersdorf, Vollhufner in Dummersdorf, oo 28.3.1813 in Ratekau Anna Maria **Grube**, \* 14.10.1786 in Dummersdorf, † 15.4.1840, ein Sohn bekannt: Hans Peter Ehlers, \* 1815; [Sie war 1. oo 29.10.1802 Hans Friedrich **Blöcker** <sup>22</sup>]

b5 Hinrich Ehlers, \* ca. 1788

<sup>19</sup> Trauzeugen sind Asmus Henck (Bruder des Bräutigams) und Hinrich Dunkelgodt, beide aus Pöppendorf

<sup>20</sup> Dr. Julius Hartwig: Asmus Henck übernimmt 1758 den Erbhof No 2 (Grundbuchblatt Nr. 4, Größe ca. 47 ha.) in Pöppendorf. Der Hof ist seit 1522 nachweisbar, hatte nur anfangs die Bauervogtstelle und wurde lange Zeit von der Familie Prien bewirtschaftet, der letzte war Hinrich Prien, ~ 1.7.1704 in der Kirche zu Ratekau. Seine zweite Frau war Anna Margarete Riemers? aus Malkendorf. 1758 geht Prien auf's Altenteil und stirbt am 29.3.1767 ohne Leibeserben. Er übergab den Hof seiner Nichte Anna Christina Prien, nachdem diese am 30.6.1758 zu Ratekau Asmus Henck aus Pöppendorf geheiratet hatte. Asmus Eltern sind Hinrich Henk und Elsabe Nau.

<sup>21</sup> In der VZ 1845 Pöppendorf ist der Erbhof 2 als Vollhufe näher beschrieben: 1 Wohnhaus, 1 Scheune, 1 Backhaus, 1 Kathen, 1 Stall; Vieh 7 Pferde, 20 Rinder, 20 Schafe, 5 Schweine, 14 Stück Federvieh. 6 Kinder zw. 2 und 15 Jahren zählen zur Familie, dazu 2 Knechte und 2 Dienstmädchen. In der Kathe 2 Familien Beuthien mit zusammen 6 Personen, auf dem Hof lebten insgesamt also 18 Personen.

<sup>22</sup> Dr. Julius Hartwig: Hans Friedrich Blöcker übernahm 1795 als einziger Sohn den Erbhof No 1 in Dummersdorf (Grundbuchblatt 1, Größe ca. 43 ha.), den dann nach seinem Tod 1811 Asmus Hinrich Ehlers als Interimswirt bis 1830 bewirtschaftet. Der Hof blieb aber bis um 1935 im Besitz der Familie Blöcker.

Der Vater Hans Blöcker aus Klein Timmendorf (\* 10.4.1725, † 17.3.1788) hatte 1752 diesen Hof als Interimswirt übernommen, nachdem er Christina Margaretha Kohlhaas am 29.11.1752 geheiratet hatte, denn der Anerbe, ihr Bruder Hans Jürgen Kohlhaas, war noch nicht mündig. Hans Blöcker erhielt 18 Wohnjahre zugestanden. Hans Jürgen Kohlhaas heiratete 1768 aber in eine andere Stelle im Dorf ein, trat seine Ansprüche auf das väterliche Anerbe 1770 an seine Schwester ab und erhielt dafür von Hans Blöcker 250 Rthl.

Der Vater, Hans Kohlhaas selbst hatte in diesen Hof um 1731 eingeheiratet. Seit dem frühen 16 Jh. wurde der Hof von einer Familie Möller bewirtschaftet, bis dann 1717 Jürgen Dau den Hof für 500 Rth. ersteigerte, seine Frau war Christine Kistenmacher; die Tochter Catharina Margaretha Dau heiratete dann Hans Kohlhaas.

- b6 **Anna Elsabe Catharina Ehlers**, \* 1802 in Pöppendorf, oo **Carsten Friedrich Krellenberg** \* 1798 in Herrenwiek, Vollhufner in Dummersdorf, 5 Kinder bekannt; s. *SF Krellenberg in SF Horstmann*
- b7 Christine Margarethe Ehlers, \* 1799, † 23.5.1802
- c Claus Hinrich Dunkelgod, \* 28.2.1761 in Pöppendorf
- d **Anna Maria Dunkelgod**, \* 25.5.1764 in Pöppendorf., † 23.3.1807 in Pöppendorf, angehender Vollhufner und Bauervogt
- oo 1. 19.10.1787 in Ratekau **Hans Hinrich Ehlers**, \* 10.8.1760 in Ivendorf, † 18.2.1802 in Pöppendorf; V: Hans Hinrich Ehlers, Vollhufner zu Ibendorf, M: Anna Elisabeth Beitin; Bruder von 4c Asmus Hinrich; er wird 1788 Bauervogt und Holzvogt auf dem Erbhof 1,
- IV. Kinder:
- d1 **Anna Catharina Margaretha Ehlers**, \* 23.1.1790 in Pöppendorf, † 7.11.1861 in Horsdorf (R.) oo 04.11.1808 **Johann Hinrich Scheel**, Viertelhufner in Obendorf, V: Johann Hinrich Scheel in Obendorf, M: Engel Margeratha Muuß, verw. Dose
- oo ? **Detlef Hinrich Christopher Scheel**, \* 7.8.1779 in Ovendorf, † 27.7.1869
- d2 Asmus Hinrich Christopher Ehlers, \* 19.11.1801 in Pöppendorf, (R.)
- d3 **Anna Christina Elsabe Ehlers**, \* ca. 1800, oo 18.11.1825 in Ratekau (R.) **Hans Hinrich Beitin**, ein Sohn bekannt: Bernhardt Heinrich Beitin \* 13.1.1831 in Rönnau (fs)
- d4 Anna Maria Ehlers
- d5 Asmus Hinrich Ehlers, † 8.6.1801 in Pöppendorf
- oo 2. 01.07.1803 **Jürgen Hinrich Henk**,<sup>23</sup> \* 18.3.1772, † 7.12.1847 in Pöppendorf, Bauervogt Vollhufner, V: Hinrich Christoph Henk, Hufner und BV in Pöppendorf, M: Catharina Margaretha Süvers
- IV. einziger Sohn:
- d6 **Hinrich Christoph Henk**,<sup>24</sup> \* 26.11.1803 in P., † 29.5.1865 in Pöppendorf, Bauervogt und Vollhufner, s. *SF Henk in SF Horstmann u.a.*
- oo 9.6.1826 in Gleschendorf? Margarete Catharine **Kaaksteen**, \* 10.12.1809 in Steenrade, † 11.12.1877 in Pöppendorf, s. hierzu auch *SF Kohlhaas*
- Sohn:
- V. d6a **Wilhelm Henck**, \* 20.9.1835 in P., † 10.12.1904 in Pöppendorf, Vollhufner oo 27.10.1865 in Ratekau Anna Christina Maria **Ehlers**, \* 23.11.1841 in P., † 10.10.1914 in Pöppendorf
- VI. Söhne:
- d6a1 Wilhelm Henck, \* 28.8.1866 in P., † 1932 oo 12.4.1892 Maria **Jürgens**, \* 30.1.1870 in Wilmsdorf
- VII. Söhne:
- d6a1a N.N.
- d6a1b Herbert Henck,<sup>25</sup> \* 28.3.1908; oo 16.10.1931 Maria **Muuß**, \* 1.4.1910 in Hemmelsdorf
- d6a2 August Henck, \* 30.3.1871 in P., † 10.8.1933 in Pöppendorf oo 6.4.1897 Ida **Meyer**, \* 8.6.1872 in Dissau, † 31.3.1934 in Pöppendorf die Ehe blieb kinderlos
- e **Anna Christina Margaretha Dunkelgod**, \* 3.10.1766 in Pöppendorf,<sup>26</sup> oo NN **Lübber** aus Wulfsdorf
- f Peter Hinrich Dunkelgod, \* 1772, † 28.12.1772 in Pöppendorf
- g Hans Christopher Dunkelgod, \* 1774, † 17.1.1778 in Pöppendorf
- h Anna Elsabe Dunkelgod, ~ Okt. 1754

In der VZ 1845 Dummersdorf ist die Vollhufe aufgeführt: 1 Wohnhaus, 1 Kathen, 1 Scheune, 1 Schweinehaus, 1 Backhaus; Vieh: 5 Pferde, 22 Rinder, 19 Schafe, 6 Schweine, 24 Stück Federvieh, 9 Bienenstöcke. In der VZ 1851 wird Claus (Heinrich) Blöcker, Sohn von Hans Friedrich Blöcker, so mit Namen noch aufgeführt, obwohl er ein Jahr zuvor verstorben war – die Lebensdaten passen aber zu seiner Frau, die als solche aber nicht aufgelistet ist! (Also: Witwe von...)

23 Mit der Heirat wird er Eigentümer des Erbhofes 1 in Pöppendorf und geht 1826 auf's Altenteil. Der Hof verbleibt in der Folgezeit in der männlichen Erblinie (J. Hartwig)

24 In der VZ 1845 Pöppendorf ist der Hof näher beschrieben: 1 Wohnhaus, 1 Scheune, 1 Nebengebäude, 1 Backhaus, 1 Kathen; Vieh: 6 Pferde, 18 Rinder, 23 Schafe, 4 Schweine, 92 Stück Federvieh, 10 Bienenstöcke. 7 Kinder zw. 2 und 18 Jahren und der Altenteiler Jürgen Hinrich gehören zur Familie, sowie ein Knecht und zwei Dienstmädchen. In der Kathe leben die drei Familien Schümann, Kosegarten und Wessel, Tagelöhner und Weber, 14 Personen; insgesamt leben also auf dem Hof 27 Personen.

25 Herbert übernahm 1932 als jüngster Sohn die Hofstelle, für den älteren wurden ca. 14 ha. abgetrennt und dem Erbhof 4 zugeschlagen; J.Hartwig

26 Im AHL, Bestand 05.2-02-0451, datiert 1797, findet sich ein Eheversprechen von Claus Ehlers aus Ivendorf.

**II.**

- 5 **Hermann Hinrich Dunkelgod**, \* in Pöppendorf ~ 17.2.1716 <sup>27</sup> in Ratekau, Hufner in Ivendorf; oo 07.10.1745 in Travemünde **Engel Beutin**,<sup>28</sup> \* ca. 1715 in Ivendorf?

Kinder:

**III.**

- 1 Hinrich Dunkelgod, ~ 18.09.1746 in Travemünde  
 2 Christine Elsabe Dunkelgod, ~ 08.12.1747  
 3 Christoph Dunkelgod, ~ 06.10.1749  
 4 Johann Peter Dunkelgod, ~ 08.03.1752  
 5 **Anna Elsabe Dunkelgod**, ~ 15.8.1753 in Travemünde  
 oo 18.11.1773 Travemünde Matthias **Hildebrandt** aus Rönnau; (Testes: Hans Hinrich Schröder, Hinrich Dunkelgoth, der Bruder?);  
 (Taufen von 5 Kinder o. Namensangabe: ~ 28.02.1774, ~ 18.08.1776, ~ 26.12.1778, ~ 14.12.1781, ~ 04.11.1784)  
 6 **Engel Maria Dunkelgod**, ~ 11.05.1756 in Travemünde;  
 oo 09.10.1776 in Travemünde Hans Joachim **Hildebrandt**, (Testes: Matthias Hildebrand und Hinrich Dunkelgoth)  
 7 Anna Christin Dunkelgod, ~ 8.3.1759 in Travemünde  
 8 **Hermann Hinrich Dunkelgod**, \* 09.01.1761 in Ibendorf/Ivendorf, Interimswirt auf der Bauervogtstelle, **Hofstelle 1** in Kücknitz, † 1.12.1821 in Kücknitz, sein Alter wurde beim Tod im KB mit 59 J. angegeben;  
 oo 8.6.1805 in Ratekau **Anna Margaretha Köster [41]**, \* 22.1.1774 in Pöhls, Ksp. Zarpen, † 11.8.1849 in Kücknitz, s. Teil A, S. 4, II.2.d5a. V: Hans Köster, Hufner aus Pöhls, M: Anna Margaretha **Eggers** aus Arfrade, Ksp. Curau. Sie war in einer ersten Ehe verheiratet mit Asmus Hinrich **Kohlhaas [40]**,<sup>29</sup>

s. *Stammfolge Kohlhaas*: <https://www.nd-gen.de/kohlhaas/>

Kinder:

**IV.**

- 1 **Christina Margaretha Dunkelgod**, \* 01.01.1806 in Kücknitz; † 26.06.1881 KB Stockelsdorf  
 oo 19.7.1833 in Ratekau **Christian Hinrich Ludwig Carsten**, \*21.02.1805, † 11.08.1880, Halbhufner in Vorwerk, Ksp. Rensefeld; V: Peter Christian Hans Carsten, M: Elsabe Christina Schlichting; bd. Vorwerk; Kinder VZ 1880: Anna Margarethe, 45 J.; Heinrich Friedrich 42J.; Jochim Friedrich, 40 J. \* 24.02.1839; Johann Ludwig, 34 J.; Peter Hinrich Carsten 32 J.;  
 2 **Christina Dorothea Dunkelgod**, \* 12.1.1808 in Kücknitz  
 oo 23.5.1834 in Ratekau mit **Johann Friedrich Krellenberg**, Zimmermann in Moising s.a. III.3a1c; 6 Kinder,  
 3 Hermann Hinrich Dunkelgod, \* 2.2.1815 in Kücknitz, lebte seit 1880 unverheiratet bei seinem Neffen Johann Hinrich VI.3 (der auch sein Patenkind war) in Lübeck als Rentner;  
 4 Jacob Hinrich Dunkelgod, \* 1810, † 17.11.1811 in Kücknitz  
 5 **Jacob Hinrich Dunkelgod**, \* 1.4.1812 in Kücknitz, † 17.12.1879 in Kücknitz,<sup>30</sup> Vollhufner in Kücknitz, Grundbuchblatt bzw. **Hofstelle 3**, 1824 ersteigert durch seine Mutter; 1875 verkaufte er den Hof (siehe o.g. *Geschichte der Erbhöfe in Kücknitz*)  
 1. oo 17.6.1836 in Ratekau **Anna Maria Grube**, \* 22.5.1819 in Dummersdorf, † 9.5.1841 in Kücknitz, V: Johann Peter Grube, \* 14.3.1792 in Dummersdorf, † 25.12.1874 in Rönnau, Vollhufner in Dummersdorf, M: Anna Catharina Magdalena **Klook**, \* 7.12.1794, † 16.11.1867; (s.a. *Grube* in *SF Horstmann*)  
 2. oo ca. 1843 **Anna Catharina Evers**, \* 17.12.1812 in Ivendorf, † 20.12.1861 in Kücknitz; V: Marcus Hinrich Evers aus Ivendorf, M: Anna Catharina **Dunkelgod**, s.a. Teil A, II.1.d5  
**Kinder 2. Ehe s. oben S. 4, Teil A, II.2.d5a1-4**

**Kinder 1. Ehe:**

**V.**

- 1 **Hinrich Friedrich Dunkelgod**, \* 6.11.1838 in Kücknitz, † nach 1879 - vor 1910; Bürger in Lübeck am 25.4.1866, hier als Arbeitsmann, Bürge u.a. der Bruder Johann Hinrich, "Dielenträger", später Milchhändler in Hamburg, oo [1866] in Zarpen? **Carolina Christina Margaretha Schoer**, \* 26.04.1844 in Heilshof, Ksp. Zarpen,

<sup>27</sup> Taufbuch Travemünde im Stadtarchiv Lübeck (Filme); ebenso im Taufbuch Ratekau, *im Hause getauft* (K162 u. K206)

<sup>28</sup> Im Traubuch Travemünde wird angemerkt, dass ein Consens des Dom-Capitels in Lübeck erforderlich sei, da sie die Tochter der verstorbenen Schwester des Bräutigams sei; Name nicht genannt; Geburt und Trauung noch nicht gefunden.

<sup>29</sup> Die Familie war Besitzer der Bauervogt- oder Hofstelle 1 in Kücknitz (Grundbuchblatt 1) seit etwa 1645

<sup>30</sup> Testament im AHL, Bestand: 07.2-13-1878.02.14, Dunkelguth: 24/1879

† 15.10.1910 in Hamburg, Süderstr. 28; V: Hinrich Christian Schoer, Halbhufner in Heilshop, M: Christina Margaretha Denner (aus Sterberegister Hamburg)

Sohn: **Robert Jacob Heinrich Dunkelgod**, \* 09.07.1867 in Hamburg, † 01.04.1936 in Hamburg; Milchhändler in Hamburg, wohnhaft Süderstr. 16/28, zuletzt Idastr. 13

oo **Marie Margaretha Dorothea Erhorn**, \* 01.02.1870 in Wenzendorf, Krs. Harburg † 31.08.1948 in Hamburg Norderstr. 165, V: Christoph Friedrich Erhorn, M: Catharina Stoever, bd. Wenzendorf;

VII. Kinder:

a **Caroline Marie Olga Dunkelgod**, \* 17.05.1896, † 14.08.1920 in HH unter Entbindung eines totgeb. Mädchens, oo 15.11.1919 in HH **Johann Heinrich Friedrich Mahrt**, \* 06.04.1891 in Schleswig, † 23.10.1937 im Uni-Krkhs.Eppendorf; Kaufmann;

b **Friedrich Richard Robert Dunkelgod**, \* 09.03.1898 in Hamburg, † 04.07.1967; Milchhändler in der Idastr. 13 (diese Straße existiert nicht mehr, wie die Süderstr. eine Querstr. zur Hammerbrockstr., dieses Arbeiterviertel wurde bei dem Feuersturm im Juli 1943 total zerstört); 1950-70 (AdrB) ist er Milchhändler in Wandsbek, Tonndorfer Strand 57;

oo **Irma Marie Charlotte Rumpf**, † 16.12.1981; am 24.7.1939 Entbindung von totgeb. Zwillingen;

c **Selma Dunkelgod**, oo **Fritz Theodor Hans Drews**, Hausmeister, wohnhaft Friesenstr. 40, später Norderstr. 165,

d Johannes Friedrich Dunkelgod, \*13.01.1903, † 06.06.1907 in Hamburg, tödlich verunglückt, Sturz in den Lichthof/Treppenhaus des Hauses, (S.P., GGHH), Fam. zu dieser Zeit weiterhin in der Idastr. 13;

2 Hinrich Johannes Dunkelgod, \* 21.4.1840 in Kücknitz, † vor 1843

3 **Johann Heinrich Dunkelgod**, \* 23.04.1837 in Kücknitz, ~ 27.4., † 18.04.1887 in Lübeck,<sup>31</sup> 1864 Vereidigung als Lübecker Bürger; Dielenträger, Arbeiter, Gärtner, Aufseher; er wohnte anfangs in der Vorstadt St. Lorenz, später bei der VZ 1875 in der Fischstr. 96 (alt, das Haus existiert nicht mehr, heute etwa in Höhe von Fischstr. Nr. 5, neu), im 3. Stockwerk; im Lübecker Adressbuch von 1879 findet man ihn unter der Adresse Schwartauer Allee 7; bei der VZ 1880 als *Hauseigenthümer* in der Lindenstr. 12, Vorstadt St. Lorenz, 1887 Waisenhofstr. 6; oo 28.05.1865 in Lübeck **Anna Maria Christina Hellberg**, ~ 26.10.1838 in Quaal, Warderfelde, Krs. Segeberg, † 04.01.1919 in Lübeck,<sup>32</sup> hatte seit 1861 in Lübeck gearbeitet, nach dem Tod ihres Ehemannes lebte sie in der Waisenhofstr. 6a; V: Hans Detlef Hellberg, \* 28.11.1801 (fs), † vor 1880 in Warderfelde, Tagelöhner in Warderfelde, M: Elsabe Magdalena **Fürstenberg**, \* 04.05.1809 in Stipsdorf, Ksp. Segeberg, † 26.01.1888 in Altona, 79 J., Waterloostr. 12;<sup>33</sup> V: Hans Fürstenberg, \* 1773 (err., VZ 1803), Tagelöhner/Halbhufner in Stipsdorf, M: Dorothea Hennern/**Henning**, \* 1783 (err.); dessen Vater? könnte nach VZ 1803 (AKVZ) gewesen sein: Jochim Fürstenberg, \* [1749], Halbhufner in Stipsdorf, oo Anna **Saggau**, \* [1745]

Kinder:

## VI.

1 Anna Maria Dunkelgod, \* 11.2.1866, † 19.07.1933 in Oschersleben, Sachsen-Anhalt; oo 01.02.1896 in Magdeburg Wilhelm Bauermeister, \* 10.04.1867 in Magdeburg, Reisender; Sohn Erich gen., \*/† 1902

2 Johann Hermann Hinrich Dunkelgod, \* 20.2.1867, † 12.2.1869 in Lübeck;

3 **Gustav Jacob Peter Dunkelgod**, \* 30.11.1868 in Lübeck, † 27.11.1914, KG bei Musterung 1888: 172 cm, 55 kg, Ober-Lithograph, wohnte 1913 in der Fackenburger Allee 51; oo 07.05.1896 in Lübeck **Martha Pauline Bertha Jacobs**, \* 03.02.1872 in Hamburg; † 12.01.1951 in Lübeck, *Atelierinhaberin* in der Kl. Burgstr. 22 in Lübeck, lebte 1935 als Witwe in Berlin-Neukölln als Trauzeugin bei der Tochter c) Ilse; ihre Eltern waren nach der VZ Lübeck 1875 u. 80 Friedrich Jacobs, \* 14.10.1840 in Hamburg, *Locomotivführer*, und Paulina Cäcilia Christina, geb. N.N., \* 11.11.1848 in Hamburg; 1897 in Lüb.;

VII. Kinder:

<sup>31</sup> Bürgerrechte am 8.2.1865. Nach Angaben der Staatsanwaltschaft wurde seine Leiche im *Holzshafen* (heute Wallhafen) aufgefunden; Unfall?.

<sup>32</sup> In der VZ Lübeck 1871 war sie am 26.10.1838 in Rohlsdorf/Wardersee geboren und mit im Haushalt lebte: ihre Schwester Dorothea Hellberg, geb.19.2.1854; in der VZ Lübeck 1875 hieß sie Maria, kam aus Quaal bei Warderfelde und war am 22.10.1838 (Taufe?) geboren; nach der VZ Lübeck 1880 kam sie als Marie aus Rohlsdorf/Wardersee und war am 22.9.1838 geboren.

<sup>33</sup> Anzeigender beim Standesamt Altona war der Krämer Matthias Adolph Heinrich Wulff, \* 15.06.1847, wohnhaft in Hamburg Eimsbüttel, Kleiner Schäferkamp 28; dieser hatte am 17.11.1880 in Hamburg Christina Sophia Carolina Hellberg geheiratet, \* 12.01.1851, † 13.03.1931 in Hamburg, Tochter a.d. Ehe Hellberg/Fürstenberg.

- a **Erich Gustav Dunkelgod**, \* 08.03.1897 in Lübeck, † 07.07.1979 in Leezen, Krs.Segeberg; er galt nach einer Verlustliste 8.3.1918 als vermißt; befand sich seit 1917/18 als Leutnant in engl. Kriegsgefangenschaft im Offizierslager in Skipton bis Okt. 1919;<sup>34</sup> nach dem I.WK (ab 1920?) Polizei(ober)leutnant in Hamburg, lebte da in Fuhsbüttel, u.a. Alsterkrugchaussee, wurde am 1.8.1933 zum Polizeihauptmann befördert und nach dem II.WK als Polizeibeamter übernommen, ab 1957 war er bis zur Pensionierung 1963 Pressesprecher der Hamburger Polizei, dort als Major a.D. bezeichnet, wohnhaft war er zuletzt 1970 in HH-Stellingen, Kieler Str.; oo 08.10.1927 in Hamburg **Marie Elisabeth Louise Peters**, \* 25.05.1907 in Altona; Trauzeugen waren der Kaufmann in HH Heinrich Kohrs, \*[1885] und der Kaufmann in HH Ludwig Peters, \*[1880]; Kinder?
- b Marga Pauline Christine Dunkelgod, \* 25.02.1901 (a und b getauft am 9.2.1902, St.Lorenz-Kirche)
- c **Ilse Meta Anna Dunkelgod**, \* 28.09.1902, *zahnärztliche Helferin* in Berlin, oo 05.04.1935 in Berlin Neukölln **Kurt Otto Georg Mielke**, \* 12.08.1909 in Bromberg, Vertreter,<sup>35</sup> (V: Hermann Mielke, M: Hedwig Korth); Ehep. wohnh. Knesebeckstr. 121 (heute Silbersteinstr.); die Ehe wurde am 18..6.1947 vom Landgericht Köln geschieden (2 Vermerke im Standesamtregister Berlin-Neukölln, diese erst am 27.3.1996 zur Scheidung eingetragen, und Geburt einer Tochter N.N.: StA Köln-Lindenthal; Nr. 2659/1940)
- d Gertrud Martha Dunkelgod, \* 05.10.1903 in Lübeck
- 5 **Clara Sophia Dunkelgod**, \* 07.06.1872 in Lübeck, † 05.06.1939 in Lübeck, # Lübeck oo 12.05.1899 St. Lorenz, Lübeck, **Hugo Ernst Hermann August Haunschild**, \* 20.07.1870 in Harburg, Ober-Postassistent; wohnte 1900/01 in Harburg, Kreuzstr. 4, 1902 Kasernenstr. 36, 1905/08 Wattenbergstr. 17
- 6 Gustav Dunkelgod, \* 5.1.1874, † vor 1880
- 7 **Johannes Friedrich Wilhelm Dunkelgod**,<sup>36</sup> \* 16.11.1874 in Lübeck, † 12.05.1927 im im Krkhs. Eppendorf, verunglückt? im Hamburger Hafen an Bord des Dampfers *Pitealf*; # 18.05. in Lübeck; bei der Musterung 1894 wird sein Beruf als Maschinenbauer angegeben, auch hat er bis 1897 mehrmals eine Verlängerung für Seereisen bekommen; anfangs ist als Vormund ein Lehrer Vietig<sup>37</sup> genannt; bei der Trauung 1920 wird als Beruf *Obermaschinist* angegeben; er wohnte 1920 bis 1927 Chasotstr. 6 in Lübeck; oo 10.09.1920 St. Gertrud, Lübeck Wwe. **Adolphine Louise**<sup>38</sup> **Mathilde Berger, geb. Kohrs**, \* 14.04.1888, ~ 21.5. in St.Jacobi, # 26.06.1982 in Lübeck; V: Andreas Heinrich Ludwig Kohrs, M: Sophia Johansson;
- VII. Kind: **Heinz Karl Ludwig Paul Dunkelgod**, \* 16.10.1922 in Lübeck (Pate u.a. Heinz Kohrs); Maler, Graphiker und Bildhauer; im AdrB Hamburg als Graphiker in der Maybachstr.2b, später ab 1963 in der Gellertstr. 2; [https://de.everybodywiki.com/Heinz\\_Dunkelgod](https://de.everybodywiki.com/Heinz_Dunkelgod) K-Name: XENIO
- 8 **Martha Caroline Catharine Dunkelgod**, \* 12.11.1876, † Nov. 1955 ? oo 24.07.1920 St. Aegidien, Lübeck bzw. im Hause i.d. Blanckstr. 32 **Heinrich Karl Ludwig Kohrs**, \* 08.07.1885 in Lübeck, Bruder von vorgehend 7) Adolphine Kohrs; Kaufmann<sup>39</sup>;
- 4 **Carl Johann Heinrich Dunkelgod**, \* 14.08.1870 Lübeck, ~ 18.09. in St.Aegidien, † 21.09.1952 USA; nach der Militärstammrolle von 1890 wird er als abwesender "Seefahrer" mit *Erlaubnis für Seereisen bis Januar 1890* vermerkt, als Vormund wird auch hier der Lehrer Vietig angegeben (der Vater war bereits verstorben), keine weiteren Musterungsdaten, auch nicht bei der Überprüfung 1891 und 92, er ist offenbar nicht mehr nach Deutschland (Lübeck) zurückgekehrt; die Familie vermutet, dass er bereits vor 1890 in New Orleans von Bord ging, sich eine Zeit lang in New Braunfels, TX, niederliess, bevor er in die Nähe von Hot Springs, AR, zog; oo 29.06.1905 Saline County, AR, USA **Lillie Pierce**, \* 1865, † 1918 USA
- VII. Kind:
- a **Carl Henry Dunkelgod**, \* 23.06.1906, † 06.05.1972; oo 30.07.1930 in Hot Springs, AR, Arlie Mae **McColloch**, \* 1914, † 1961
- VIII. Kinder Dunkelgod:
- a1 Kenneth Edwin, \* 1931; † 1984; oo Norma Eileen Sexton; IX. Kinder: Kevin und Heidi Dunkelgod
- a2 Catharina Henrietta, \* 1933; oo Edwin Richard Lawson; Springdale, AR

34 In der brit. Gefangenschaft (Raikeswood-Camp bei Skipton) hatte er recht bemerkenswerte Skizzen vom Lagerleben gezeichnet: <https://www.thetelegraphandargus.co.uk/news/skiptonnews/18350145.insight-skiptons-ww1-prisoners/#gallery0> sie stammen aus dem Bericht über diese Gefangenschaft von 1920: <https://archive.org/details/kriegsgefangenin00sachuoft> Hinweis von Alan Roberts, UK.

Aus seiner Zeit als Leiter der Polizei-Pressestelle, findet sich im Staatsarchiv Hamburg eine Zeitungsausschnittsammlung (ohne Datum). Sign.:731-8\_A 754 Weitere Hinweise zu Dunkelgod/Hamburg/alte Zeitungen kamen von Sabine Paap, GGHH.

35 Ident.?: Adr.Buch Köln, 1941/42: Kurt Mielke, Kfm., Köln Klettenberg, Luxemburger Str. 316

36 Nach der Hamburger Passagierliste reist am 23.12.1905 ein Wilhelm Dunkelgod als Maschinist mit dem Dampfschiff *Viola* der HAPAG nach London; unverheiratet, 31 Jahre alt. Die *Pitealf*, 342 grt., war ein deutsches Frachtschiff, gebaut 1912, untergegangen 12.1949 Wesermündung.

37 Vermutlich Johannes Heinrich August Vietig, \* 9.2.1851 in Lübeck, Lehrer, wohnh. Schwartauer Allee, oo 15.9.1875 Helene Roeper.

38 Im Lübecker Adressbuch 1939 ist die Wwe. Louise Dunkelgod verzeichnet, wohnhaft Chasotstr. 6

39 Ungeklärt, ob identisch mit Karl Kohrs, Teilhaber der Firma "Kohrs & Gaeth, GmbH", Im- und Export, 1920 Gr.Petersgrube 21, 1930 in der Beckergrube 62, priv. Parkstr. 54. Im Bürgerannahmebuch Lübeck ist am 26.5.1909 aufgeführt der Kaufmann Heinrich Karl Ludwig Kohrs, \* 8.7.1885 in Lübeck.

- a3 Patricia Ann, \* 1941; oo Robert Wayne Heusel; Hot Springs National Park, AR  
 a4 Carl Henry, \* 1947, † 2007; oo Janet Delane Reynolds  
 a5 Dennis Paul, \* 1953; Edmond, OK; oo 1. Stephanie Rae Johnson, oo 2. Patrice Lynne Neal

## zu VI.

- 9 **Meta Elsa Dunkelgod**,<sup>40</sup> \* 04.03.1881 in Lübeck, † 25.08.1969 in Curitiba, Brasilien  
 oo 07.08.1907 in St. Marien, Lübeck **Georg Friedrich Wilhelm Stark**, \* 14.11.1875 in Augsburg, † 13.05.1943  
 in Curitiba; V: Heinrich Stark, \* 01.10.1824 in Steppach, Schwaben, † 10.11.1896 in Kitzingen, Bayern, M:  
 Paulina Regina Christine **Heckel**, \* 22.11.1844 in Schwabach, Bayern, † 19.10.1920 in Kitzingen  
 Kinder:

## VII.

- 1 **Guillermo Enrique Carlos Stark**, \* 3.5.1908 in Buenos Aires, † 1987 in Alhambra, LA, USA  
 oo 02.10.1937 Joinville, Brasilien Wally Elsa **Otto**, \* 09.08.1916 in Joinville, † 2006 in Alhambra  
 2 Ernesto Germano Ricardo Stark, \* 09.09.1913 in Buenos Aires, † 1972  
 3 **Martha Gertrudes Brunilde Stark**, \* 27.05.1915 in Joinville, † 29.07.1998 USA  
 oo 01.05.1934 in Brasilien **Sidney Rex Cluff**, \* 05.04.1910 Utah, † 29.06.1991 USA; 9 Kinder

# Teil C

## Die Darstellung des Dunkelgod-Familienzweiges im Kirchspiel Schönberg, damals Ftm. Ratzeburg

– ab Tewes Dunkelguth – ist spekulativ und mit Unsicherheiten verbunden, die sich aus den etwas lückenhaft und nachlässig geführten Kirchenbüchern ergeben.

Noch unsicherer ist die Darstellung der vorgehenden Generationen, wie sie schon eingangs Teil A angedeutet wurde. Der folgende Versuch einer Stammfolge im 16./17.Jh. ist zunächst nur als Modell gedacht – solange keine gegenteiligen Nachweise vorliegen. Im u.g. Anhang stehen unter *Namensvorkommen* die Kennzeichnungen D26 bis D29 zweifellos im Zusammenhang mit der nachfolgenden Aufstellung, Verbindungsglieder fehlen jedoch noch.

Ergänzungen und Korrekturen sind willkommen.

### Früheste<sup>41</sup> Namensnachweise:

**Hinrich Dunkelgod**,<sup>42</sup> \* 1450?, † Ende 1517, vermutlich getauft in Ratekau; Lehre als Krämer in Lübeck bei seinem späteren Schwiegervater Hans Meyer, † 1487; ab 2. Febr. 1479 Wallfahrt nach Santiago de Compostela in Galicien, Spanien, über Hamburg, Hannover, Flandern (hier Handelskontakte); zurück in Lübeck im Juli d.J., danach Bürger in Lübeck; intensivere Handelsbeziehungen hatte er nach Stockholm, Reval und Danzig; oo Oktober 1479 **Kunneke (Kunigunde) Meyer**, sie † um 1508;  
 (Hans Meyer übergab seinem Schwiegersohn nach der Hochzeit „*Haus und Kram*“ vorbehaltlich Mitbenutzung und Altenteil; dessen einziger Sohn **Hans Meyer** wird 1489 mündig, bald überläßt er seinem Schwager eine Bude gegen eine Leibrente, unstetes Leben, Verschuldung, hinzu kam eine Verwundung; Hinrich D. sorgt noch für seine Unterbringung in Marienwold bei Mölln, Brigittenkloster, ab 1492 wird Hans M. jun. nicht mehr genannt; eine Tochter Gretchen Meyer, † vor 1489).

40 Angaben zu 4 und 9 von Mary Ann Squires, geb. Cluff, Caldwell, ID, USA.

41 Das Namensvorkommen in Lübeck im 13. und 14. Jh. (s. Anhang: D43 und D44) sei nur am Rande bemerkt; auch zu D41 und D42 konnten keine auch nur halbwegs hinweisende Verbindungen erkannt werden.

42 In "Beiträge zur Lübis- Hansischen Geschichte: Ausgewählte historische Arbeiten" von Wilhelm Mantels, 1881, Kap. IX, S. 341, Verlag Gustav Fischer – hier: S. 343: *Aus dem Memorial- oder Geheim-Buche des Lübecker Krämers Hinrich Dunkelgod*. Hier wird seine Herkunft aus dem Travemünder Winkel angenommen, er wäre vielleicht ein Onkel von Marquard.

Das Bemerkenswerte am 'Memorial' ist die jahrelange einfache Buchführung und das Tagebuch eines einfachen Krämers in Lübeck.

Internet: [https://archive.org/stream/beitrgezurlb00mantuoft/beitrgezurlb00mantuoft\\_djvu.txt](https://archive.org/stream/beitrgezurlb00mantuoft/beitrgezurlb00mantuoft_djvu.txt) Auch bei Google-books, mit Seiten-Lücken!

Hinrich stiftete u.a. ein Legat für die Kirche in Ratekau, wo er vermutlich getauft worden war, andere Legate an Süsel und Gleschendorf; 1482 Hof-Kauf in *Ruperstorp* [Ruppersdorf, Ksp. Ratekau], 1509 ist er noch Besitzer, 1517 ist der Hofbesitz im Testament durchgestrichen; 1480 ist er Besitzer von Markt 266 B und C (sog. Buden), 1490 Markt 266 A, (nach W. Mantels als Einheit: *Die Glocke* oder das *Mertelmeyersche Haus*); verkauft wurden 1512 A und B, C ist jetzt ein Haus; Schröder Mar.Q., S. 344f. Dazu kaufte Hinrich D. 1489 von der Witwe Clärchen von Rehna, auch Clärchen Krämer, eine Bude, das Heringhaus, an der Holstenbrücke vor dem Tor, welche er 20 Jahre später für 300 Goldgulden oder 450 Rthl. verkaufte. Kein Sohn, 3 Töchter: (1) **Anna Dunkelgod** heiratete 1499 **Claus Lange**,<sup>43</sup> 1512 waren Haus und Geschäft des Schwiegervaters auf ihn überschrieben; die Namen der anderen Töchter: Gesche und Liesbeth; *Tochtermänner* von Hinrich im NStB S.147 genannt: **Arndt Bolte**, verheiratet mit (2) **Geske Dunkelgod**; **Symon Joenssen?/Jonsen**, † 1514, verheiratet (1505) mit (3) **Elisabeth Dunkelgod**, eine Tochter: **Anneke Jonsen**, gen. 1514, Sohn: **Lambert Jonsen**, \* [1506], erbt 1524 das Haus in der Mengstr. 20 (alt); Schröder, Mar.Q., S. 22.

(3) Elisabeth D. war 2. verheiratet mit **Carsten Brokes/Brokhusen**, † vor 1529; dieser hatte 1515 das Haus Klingenberg 929 erworben, 1529 erbte die Witwe in Wiedererstattung des Brautschatzes das Haus und hinterließ es ihren beiden verwitweten Schwestern Anneke (wiederverheiratet!?) und Geske; Schröder, Joh.Q., S. 814.

In Hinrichs Testament von 1517 werden auch die Kinder seiner *Vaterschwester* (Tante) erwähnt, die verheiratet war mit Johann Raven und die Kinder seiner Halbschwester Telse; keine Erwähnung von Dunkelgod-Angehörigen im Ksp. Ratekau.

Ein Neffe?:

Marquard Dunkelguth, (?1500 bis 1560?), Siems; 1530 genannt als Beisitzer in einem Strafprozess, 1540 Häuerliste des JJK für Siems (Quelle u.a. Dr. G.W. Dittmer, *Das Sassen und Holstenrecht...* s.u. Quellen) dessen Sohn?:

Marx/Marcus I. Dunkelguth (?1530 bis 1610?), Siems, 1559 Zeuge, 1591 und 98 als Beisitzer in einem Prozess; 1609 in der Häuerliste des JJK für Siems; 1561 kaufte er? das Haus/Grundstück Kleine Alte Fähre 756 in Lübeck, 1562 wieder verkauft; Schröder, Magd.Q., S. 573

Drei Söhne?:

1. Hinrich Dunkelgutt, \* um 1560; 1616 als neuer Besitzer in der Häuerliste Siems aufgeführt. Er? Oder ein Cousin gleichen Namens? ist 1616 auch in der Häuerliste für Herrenwiek aufgeführt.
2. Marx/Marcus II. Dunkelguth (?1560 bis 1624), Besitzer einer Halbhufe in Kücknitz, in der Häuerliste 1609 genannt, nach Dr. G.W. Dittmer die Häuerstelle 3; 1592 bis 1624 Kirchenjurat in Ratekau (Kassenbuch der Kirche <sup>44</sup>);
3. **Hans Dunkelgut [1392]** (?1570 bis 1640?), er wird 1609 und 1616 als Vollhufner in der Ackerhäuerliste des JJK für Kücknitz genannt, Häuerstelle 2 nach Dittmer (später Teil der Hofstelle 1 in Kücknitz; Hans hatte in den Hof eingehieiratet, Vorbesitzer war ein Hans Secher/Segger/Sager)  
Er? Ein Cousin gleichen Namens? ist 1609 und 1616 auch in der Häuerliste für Herrenwiek aufgeführt.  
(Wie beim Bruder? 1. Hinrich werden in den Häuerlisten für Herrenwiek nur geringe Gebühren angesetzt – nur für den Besitz einer Bude für den Fischfang?)

Drei? Söhne von Hans [1392]: hier als die "Großvater-Generation":

1. **Hinrich Dunkelgoth [696]** (?1605 bis ca. 1655), 1660 und auch noch 1670 wird in der Ackerhäuerliste für die Häuerstelle 2 seine Witwe NN genannt; später um 1675 heiratet der Nachbarssohn **Asmus Kohlhasse jun.** von der Häuerstelle 1 die Tochter Dunkelgod, er ist danach der Besitzer beider Häuerstellen, die zur Hofstelle 1 zusammengelegt werden, die aber steuerlich weiterhin getrennt berechnet werden: *Kohlhasse in loco Dunkelgoth*.  
Zwei Söhne ("Vater-Generation"):

43 J.H. Schnobel nennt im Genealogischen Register für Lübeck einen Claus Lange, Ehefrau Anna, *welche 153x Hrn. Evert Störtelberg, nachmaligen Bürgermeister*, [1545 bis 1549, † 09.09.1549] *geehelicht*. Störtelberg war im 64er Ausschuss und in den Wullenwever-Fall 1535 verwickelt. Im NStB S.246, 248, 249 wird 1517 neben Evert Stortelberg und Anneke, Wwe. von Claus Lange, auch der Stiefsohn Hans Lange genannt, der um 1500 geboren sein dürfte (er wird 1546 als Stiefsohn von Bgm. Evert Störtelberg im NStB S.31 erwähnt), während Claus Lange offenbar verstorben war. 1517 kaufte Störtelberg das Haus Hüsstr. 312 (neu: 13), aufgelassen 1578. Nach dem Marien-WoBu war Anneke Stortelberg, verw. Lange, geb. Dunkelgud in der 8.Woche nach Michaelis 1547 begraben worden. (s.a. SF Wessel, **Fn. 18**)

44 Ein Herkunftsort wird hier allerdings nicht genannt, es könnte auch sein vermutl. Vater gleichen Namens gemeint sein; zuvor war am 13.6.1591 *Hinrich Dunkelguth von Grammerstorff* als Kirchenjurat vereidigt worden, der 1592 nicht mehr als Kirchengeschworener im Rechnungsbuch auftaucht; seine Einordnung war bislang nicht möglich.



**Heinrich Dunkelgoth** in Herrenwieck, wird 1680 im Kassenbuch der Kirche Ratekau und in der Häuerliste für Herrenwieck genannt

**Hans Dunkelgod [348]** Einheirat um 1672 in die Hofstelle 2 (Häuerstelle 6 nach Dittmer) von Marx Schomaker; s.o. Teil A,  
Söhne? (kein Nachweis, ob überhaupt Brüder):

gehören zur **I. Generation:**

Mit dem Sohn! **Asmus Dunkelgod [174]** (1690? bis 1751) beginnt in **Teil A** die I. Generation,  
und Sohn? **Hinrich Dunkelgod**, (1672 bis 1731), beginnt die I. Generation in **Teil B**

**2. Marcus Dunkelguth**, \* um 1610? in Kücknitz, # 19.02.1691 in Selmsdorf, † in Bardowiek (Wüstung bei Selmsdorf), Hufner, später auch Schulze in Bardowiek (bei der Trauung: *ein Knecht von Kuknusch* [Kücknitz] *hat hier etliche Jahr gedienet im Kirchspiel*)

oo **1.** 26.10.1658 in Schönberg **Anneke Maaß**, Witwe von Hans Voß in Petersberg;  
Tochter:

Ann Dunkelguth, \* 08.01.1659/60 in Petersberg,  
oo 05.06.1683 Jochim Lühr/Lüher von Petersberg,

Sohn: Frenz Dunkelgood, \* Petersberg, † um 1690 in Bardowiek,

oo **2.?** 24.09.1678 in Schönberg **Elsche Lüder**, \* 23.12.1650 in Petersberg, (OFB: † 08.09.1683 in Bardowiek/Selmsdorf – so nicht im KB Selmsdorf gefunden!, würde auch nicht zu den Geburtsdaten der Kinder passen)

Kinder: <sup>45</sup>

Daniel Dunkelgood, \* 20.06.1679 in Petersberg

Hinrich Dunkelgood, \* 21.06.1682 in Petersberg, † 02.02.1690 in Bardowiek

Hans Dunkelgood, \* 22.02.1684 in Bardowiek,

Matthias Dunkelgood, \* 11.06.1687 in Bardowiek

Jürgen Dunkelgood, \* 14.11.1689 in Bardowiek (überprüft, V: Marcus D., Mutter nicht genannt)

**3.?** **Tewes Dunkelguth**, \* ca. 1610 in Siems oder Kücknitz?<sup>46</sup> # 15.02.1653, † in Rupensdorf, Ksp. Schönberg, eingehirateter Hufner, Hofstelle II. In Rupensdorf; Besitzer (und Reihenfolge nach G.Krüger): **A** (bis **L**)  
oo 26.11.1644 in Schönberg **Dorothea Kaven** von Rupensdorf, # 09.09.1682;

sie oo 2. 15.11.1653 in Schönberg **Hinrich Kahle**; # 04.09.1670; Jahrenwohner auf der Hofstelle bis 1671(?), **B**

Tochter:

Liese Kahle, ~ 01.10.1658, *die Halbschwester von Frenz Dunkelgut zu Rupensdorf* i.e. I.I.

oo 25.11.1684 in Schönberg Jochim Lühr

Kinder von Tewes:

**"Vater-Generation":** (um im Folgenden auf die gleiche Generationsebene wie in den Teilen A und B zu kommen)

2. Greth Dunkelguth, ~ 14.05.1647 in Schönberg, Pate u.a. Asmus Kohlhasse [640], *Knecht von Lockwisch*,<sup>47</sup>

3. Matthias Dunkelguth, ~ 26.02.1649

?4. Marcus Dunkelguth, \* ca. 1651 in Rupensdorf;

5. Trine Dunkelguth, ~ 06.02.1653 \* in Rupensdorf (der Vater stirbt 1 Woche später; sie? # 10.01.1709)

**1. Franz Dunkelguth**, ~ 25.08.1645, # 07.02.1707 (*Frenz Dünckelgutt von Rupensdorf*) Besitzer der Hofstelle II. in Rupensdorf **C** nach dem Tod des Interimwirts (Jahrenwohner)

oo 1. am 24.10.1671 in Schönberg **Anna Feldmann** von Malzow, V: Hinrich Feldmann

oo 2. am 15.10.1678 **Trien Voss** von Petersberg

Kinder:

45 Die Angaben sind aus dem OFD Selmsdorf übernommen worden; sie sind offenbar nicht ganz korrekt und bedürfen teilweise noch einer Überprüfung. Die unsichere 2. Ehe könnte auch dem noch fraglichen Sohn ?4. Marcus in der I. Generation zugeordnet werden!

46 Bei der Trauung in Schönberg wird zu seiner Herkunft lückenhaft und unvollständig geschrieben: *S. ..jetz zu Lübeck Hörfeher?* Möglich wäre vielleicht auch das S für Siems? Dann vielleicht ein Sohn von Hinrich – der ein Sohn von Marcus I.

In: "Dreißig Dörfer des Fürstentums Ratzeburg" von Georg Krüger, 1900, 2. Auflage 1926, S. 227, wird die Hofstelle II., 65 ha Land, in Rupensdorf beschrieben, die zuvor im 17. Jahrhundert von der Familie Kaven bewirtschaftet wurde.

47 Er geht bald danach nach Kücknitz und heiratet in die Hofstelle 1 ein und begründet den Kücknitzer Zweig der Familie; s. SF Kohlhaas und Geschichte der Bauervögte in Kücknitz

## I. Generation

**Trin Dünkelgod**, \* ca. 1684 in Rupensdorf,

oo 30.10.1714 in Schönberg **Frentz Kleinfeldt** von Lockwisch, seine 2. Ehe, Jahrenwohner auf der Hofstelle II. nach G.Krüger,

Kind NN, 8-Wochen alt, # 03.10.1686, aus seiner 1. Ehe mit der Witwe Anna Wulf, geb. Maak

**Hinrich Dünkelguth**, \* ca. 1680 in Rupensdorf, Hufner **D**

oo 26.10.1706 in Schönberg **Liese Voss** von Petersberg

## II.

Kinder:

1. Liesche/Elsche/Elisabeth Dünkelguth, ~ 01.11.1708 in Schönberg, \* in Rupensdorf

oo 04.11.1732 in Schönberg Jochen Kruse/Kiese? von Lindow

2. Marie Dünkelguth von Rupensdorf,

oo 02.11.1745 Hinrich Söhlbrand von Petersberg

3. Trien Dünkelguth, ~ 14.06.1721,

oo 02.08.1746 Hans Rezu? aus Malsow

4. Ann Dünkelgoth von Rupensdorf

oo 01.11.1735 Jochim Maaß von Rupensdorf

5. **Franz Dünkelguth**, \* ca. 1710 in Rupensdorf, Hufner, Hofstelle II., **E**

oo 01.11.1735 in Schönberg **Greth Retelsdorf** von Raddingsdorf

## III.

Kinder:

2. **Jochen Dünkelguth**, ~ 17.10.1739 in Schönberg, \* Rupensdorf, Jahrenwohner im Lindow

oo 12.11.1762 in Schönberg die Witwe **Elisabeth Eickmann** von Lindow

## IV.

Kinder:

Trine Dunkelgod, ~ 14.05.1767 in Schönberg, \* in Lindow (Patin Trine Kohlhase, Petersberg)

**Matthias Heinrich Dunkelgoth**, \* [1768], † 14.09.1849, Jahrenwohner und Krüger in Lockwisch

oo 03.05.1793 in Schönberg **Catharina Maria Oldörp**, \* ca. 1773 in Lockwisch, † 04.04.1839

in Lockwisch; V: Hans Heinrich Oldörp, Weber in Lockwisch,<sup>48</sup> M: Lise Kleinfeld;

## V.

Kinder:

1. **Hans Hinrich Dunkelgoth**, ~ 04.07.1793 in Schönberg, \* in Lockwisch, † 03.09.1862;

Schulmeister in Lockwisch; V: Thies Dunkelgoth in Lockwisch, M: Trien Marie NN

oo 07.11.1823 in Schönberg **Johanne Caroline Catharina Maria Römer**; \* ca. 1800,

† 20.05.1840, V: Andreas Gottfried Heinrich Römer, Drechslermeister, M: Lucia

Henriette Pletten

## VI.

Kinder:

1. Lisette Maria Henriette Dunkelgoth, \* 12.07.1824 in Lockwisch

2. Sophia Christina Dorothea Dunkelgoth, \* 22.08.1826,<sup>49</sup>

3. **Johanna Maria Elisabeth Dunkelgoth**, \* 26.12.1828 in Lockwisch,<sup>50</sup> † 26.05.1902 in

Hamburg, Witwe, zuletzt wohnhaft Lübecker Straße 113, Haus 16,

oo um 1851 in Hamburg **Friedrich Heinrich Theodor Lüdecke**, \* 24.12.1827 in Penzlin,

Mecklenbg., † 11.11.1890 in Hamburg, Tischler in Hamburg, zul. wohnhaft

Altstädter Fuhlentwiete 10-3;

Söhne:

**Heinrich Carl Wilhelm Lüdecke**, \* 12.04.1852 in Hamburg, † 30.07.1932, *tot in der*

*Bille am Löschplatz Hammerdeich aufgefunden worden*; Tischler, oo 29.01.1878 in

Hamburg Maria Dorothea Sophia **Wischer**, \* 05.09.1856 in Mölln, † 03.08.1923 in

Hamburg, Glashüttenstr. 91; V: Franz Heinrich Peter Wischer, Schuhmacher, M:

Anna Catharina Benn

**Wilhelm Carl Theodor Lüdecke**, \* 20.06.1871 in Herrnburg, † 01.04.1929 im

Krkhs. Hamburg-Barmbek, Handlungsgehilfe, Commis, oo 05.10.1901 in Hamburg

*Margarethe* Elisabeth Auguste Hermine Henni **Schulz**, \* 17.04.1870 in Schwerin,

wohnh. HH, Lindenplatz 21c; V: Georg Schulz,

48 Er war über seinen gleichnamigen Vater, ebenfalls Weber, Besitzer der "Büdnerei 4" in Lockwisch mit 2,44 ha Land geworden, die dann schuldenfrei auf seinen Schwiegersohn Thieß Dunkelgoth übergang, danach auf dessen Sohn Hans Hinrich, der 1829 für insolvent erklärt wurde, sich jedoch auf der Stelle halten konnte und 1856 als Schullehrer bezeichnet wurde und zu dieser Zeit die Büdnerei an den Gastwirt und Böttcher Jürgen Oldendorf verkaufte. Aus: "Dreißig Dörfer des Fürstentums Ratzeburg" 2. Auflage 1926, S. 109.

49 In der VZ Lübeck 1857 wird im Marien-Quartier, am Pferdemarkt 958 (alt) eine Sophie Dunkelgoth als Dienstmädchen, 26 Jahre alt, aus Lockwisch gelistet, demnach geboren 1831.

50 In der VZ 1845, Gut Mönchneverstorf, Ksp. Schönwalde bei Malente, ist als "Kostgängerin" Johaana Dunkelgut aufgeführt, 16 Jahre alt, gebürtig aus Lockwisch. Hausvorstand ist der Müller Jacob Hansen, 32 J., seine Frau Sophie Sievers aus Sibbersdorf, 27 J. (Verbindung zur Tante VI.3). Die ihren Tod in Hamburg anzeigende Person war der Sohn Wilhelm Carl Theodor Lüdecke, Commis, wohnhaft Conventstr. 42.

- \* [1826], Privatmann, M: Pauline von Both, † vor 1901
4. **Anna Maria Elisabeth Dunkelgoth**, \* 03.07.1831,  
oo 15.04.1864 in Schönberg **Hans Jochen Friedrich Beck**, \* 01.10.1833, Ziegelerbeiter;  
V: Heinrich Matthias Beck, Arbeitsmann auf dem Bauhof in Schönberg, M: Anna  
Margaretha Marten;
5. **Juliane Anna Margarethe Dunkelgoth**, \* 07.01.1835 in Lockwisch  
oo 19.10.1860 in Curau **Friedrich Hinrich Schwarz**, \* 20.07.1833 in Steinrade,  
Holländer in Arfrade; V: Hinrich Christoph Schwarz, Holländer in Arfrade, M:  
Dorothea Magdalena Schliching

- V.
2. **Liese Dunkelgoth**, ~ 03.02.1796 in Schönberg, \* in Lockwisch, † 29.12.1857  
oo 18.06.1824 **Christoph Mett**, Zimmerergeselle in Lockwisch; V: Johann Christoph Mett,  
Arbeitsmann in Schaddingsdorf, M: Engel Sophie Baars
3. **Catharine Marie/Margreth Dunkelgoth**, ~ 21.04.1798, \* Lockwisch (bei Trauung o.w.  
Angaben! V:?)  
oo 22.04.1817 in Schönberg **Georg Christian Sievers**, \* [1794], Mühlenpächter zu  
Sibbersdorf bei Eutin und bei VZ 1835 Gut Stendorf, Kasseedorf; V: Johann  
Friedrich Sievers, Canzleybote in ?. bey Ratzeburg, M: Ursula? Elisabeth Boll.  
Kinder bei VZ 1835: Christine Sophie Dorothea, 17 J., Henriette Auguste Sievers, 14 J.,<sup>51</sup>
4. **Matthias Heinrich Dunkelgod**, \* [1801] in Lockwisch, Mühlenpächter zu Koselau, 1862  
Brand der Windmühle, Neubau für 12.675,- Courantmark (Ahnenforschung Liebert)  
oo 19.06.1838 in Malente, **Friedrike Dorothea Graage/Graage**, \* [1814, 1820], Trauung im  
Hause der Braut in Bast; V: Peter Christopher Graage, Erbpächter zum Bast, M:  
Dorothea Christina, geb. Graage;  
Kinder bei der VZ Coselau 1845: Heinrich, 6 J., Bertha, 5 J., Amanda, 3 J., Mathilda, 1 J.;<sup>52</sup>

(von II.5. Franz D.)

- III.
1. **Hinrich Dunkelguth**, ~ 07.08.1736 in Schönberg, † 02.02.1813, Hufner, **F** Hof II. in Rupensdorf,  
oo 2. 09.11.1787 in Schönberg **Marie Wulff**, \* ca. 1766 in Lockwisch, † 30.09.1831 in  
Rupensdorf; V: Heinrich Wulff, weil. Arbeitsmann in Lockwisch, M: Maria Gülzow  
Tochter:
- 1d Anna **Elisabeth Dunkelgoth**, \* 02.10.1789,  
oo 02.06.1815 in Schönberg **Franz Bohnhoff**, *angeh. Hauswirt zu Retelsdorf*; V: Hans  
Joachim Bohnhoff von Retelsdorf, oo 1782 M: Lies Wigger von Gr. Siemz  
(nach Georg Krüger, *30 Dörfer im Fürstentum Ratzeburg*, in der Bibliothek  
der GGHH, handelt es sich um den Hof IV. Retelsdorf)  
Sohn: **Franz Bohnhoff**, angehender Hauswirt in Retelsdorf,  
oo 27.10.1848 in Schönberg **Anne Marie Burmeister**, V: Hinrich Burmeister,  
Hauswirt in Retelsdorf, M: Anne Oldörp
- oo 1. 30.10.1766 in Schönberg **Anna Catharina Kohlase**, ~ 03.11.1748 in Schönberg;  
Kinder:
- IV.
- 1a Franz Dunkelgod, ~ 22.04.1768 in Schönberg, \* in Rupensdorf
- 1b **Anna Dunkelgoth**, \* 20.03.1775 in Rupensdorf, † 26.12.1847 in Herrnburg, # 30.12.;
- b1 o-o Joachim Heibey,  
V. Kind: Ann Trien Heibey, \*/† 1799
- b2 o-o Hans Lühr, *dienend bei dem Schulzen zu Rupensdorf*  
V. Kind: **Hans Hinrich Lühr**, \* 28.03.1802 (*2tes uneheliches Kind von ihrer Seite*)  
oo 29.05.1829 in Schönberg **Catharina Elisabeth Ollrogge**; V: Hans Hinrich  
Ollrogge, Arbeitsmann zu Rupensdorf, M: Anna Stadtländer
- b3 oo 27.07.1810 in Schönberg **Asmus Eickmann**, † vor 1847 Arbeiter, Holländer in Klein  
Siemz und Rupensdorf;

51 Bei der VZ 1840 wird Henriette Auguste nicht mehr genannt; Maria Sophia Christina ist nun 19 Jahre alt, außerdem werden nun zwei Kleinkinder, offenbar Nachkömmlinge, genannt: Hinrich Carl Christian Sievers, 2 J., Eliese Sophia Therese Sievers, 1 J. Der Sohn heiratet als Müller in Kasseedorf am 16.05.1871 in Eutin Anna Margaretha Dorothea Bruhn; als seine Eltern werden Maria Dunkelgoth und Georg Sievers angegeben.

52 In der Hamburger Passagierliste, Auswandererdamfer *Hammonia* nach New York, ist am Abreisetag 24.7.1872 ein Ferd.(?) Dunkelgut aufgeführt, 26 Jahre alt [\* 1846], Zwischendeck, Beruf: Müller aus Coselau.

- V. 3 Kinder Eickmann genannt (auch Eckmann, Ekmann)  
z.B. Anne Lise Eckmann, oo 30.05.1848 in Schönberg Johann Joachim  
Hartwig Wienke, Schustermeister in Schönberg
- IV. 1c **Matthias Dunkelgoth**, \* ca. 1770, Hufner; V: Heinrich D., Altenteiler, M. nicht genannt; er  
erhielt nach G.Krüger (Dörfer im Ftm. Ratzeburg) 1809 den Hausbrief für die  
Hofstelle II. **G** in Rupensdorf,  
oo 1. 02.11.1810 in Schönberg **Margarethe Retelsdorf**, \* ca. 1780 in Raddingsdorf,  
† 20.10.1826; V: Hans Retelsdorf, Schulze in Raddingsdorf, M: Catharina Liese  
Woisin;  
oo 2. 18.05.1827 im Hause in Petersberg mit **Catharina Maria Lenschow**, \* ca.1800,  
† 03.02.1832; V: Matthias Lenschow, Altenteiler in Petersberg, M: Anna  
Catharina Meyer  
oo 3. 08.02.1833 in Schönberg **Lise Boye** \* um 1810 <sup>53</sup>in Bechelsdorf; V: Hartwig Boye,  
Hauswirt zu Bechelsdorf, M: Anna Catharina Oldörp  
(es gab in Bechelsdorf offenbar den Hauswirt und Hufner Hartwig Boye und den  
vor 1833 verstorbenen Arbeitsmann Hans Boye, vermutlich der jüngere Brüder;  
letzterer verheiratet mit Anne Olldörp, ihre Tochter Anne Lise, \* 24.06.1811, ~ in  
Schönberg; am 18.10.1833 heiratet Hans Hinrich Boye Anna Margaretha Lühr; der  
Vater des Bräutigams wird nun als *weiland!* Hans Boye, *Arbeitsmann!* In  
Bechelsdorf angegeben)
- V. Tochter 1. Ehe:  
**Catharina Elisabeth Dunkelgoth**, \* um 1811, V: Matthias D, Hauswirth zu Rupensdorf, M:  
Margarethe Retelsdorf;  
oo 20.09.1833 in Schönberg **Hans Retelsdorf**, Arbeitsmann zu Rupensdorf; V: Heinrich  
Retelsdorf, Hauswirt zu Ollndorf, M: Catharina Elisabeth Maria Maass
- V. Sohn 2. Ehe:  
**Matthias Heinrich Dunkelgoth**, \* 28.10.1831 in Rupensdorf, † 09.06.1863 (Rheumatismus),  
Hufner in Rupensdorf, Hofstelle **H**  
oo 24.04.1857 in Schönberg **Anne Lise Burmeister**, \* 22.08.1838 in Kleinfeld; sie oo 2. am  
25.01.1867 im Hause in Rupensdorf Joachim Heinrich Böttcher, \* 01.06.1843 in  
Riepe, Anerbe von Rieps, Jahrenwohner **I** zu Rupensdorf, V: Hans Hinrich  
Böttcher, Krüger zu Rieps, M: Elisabeth Oldenburg; Braut-V: Hans Joachim  
Burmeister, weil. Schulze in Kleinfeld, M: Trine Ollrogg
- VI. Sohn:  
**Ludwig Heinrich Wilhelm Dunkelgoth**, \* 24.08.1861 in Rupensdorf (westl. Schönberg),  
Hufner-Folge **J**  
oo in Schönberg **Anna Catharina Maria Klatt**, \* 02.11.1861 in Sülsdorf; V: Hans Jochen  
Klatt, Hauswirt in Sülsdorf Hof IV., Ksp. Selmsdorf, M: Maria Vagt  
Hofstelle verpachtet <sup>54</sup> von 1871 bis 1886 an Utermöhl **K**
- VII. Sohn: **Emil Dunkelgoth**, als Anerbe **L**  
oo 1923 **Elisabeth Ollrogge** aus Gr. Bünsdorf II.
- VIII. Kinder: Elsa D., oo Hans Ladendorf in Schönberg  
Olga D., oo Adalbert Staab in Ahrensburg  
Emmi D., oo Hans Dobbertin in Lübeck, <sup>55</sup>
- (von II.5. Franz Dunkelgoth):  
III. **3. Anna Catharina Dunkelgoth**, ~ 13.12.1742 in Schönberg, † 07.03.1798 in Petersberg  
oo 30.10.1766 in Schönberg **Matthias Kohlhase**, \* 19.04.1743 in Petersberg, † 21.11.1822 in  
Petersberg, 79 J., Schulze und Kirchenjurat (Geschwister-Doppelhochzeit, s. *SF Kohlhaas*)  
**4. Franz Dunkelgoth**, ~ 21.01.1746, † 05.01.1791 in Rupensdorf, 45 J., ?Arbeitsmann

53 Taufe nicht im KB Schönberg gefunden. Im KB Schlagsdorf findet sich die Geburt einer Lise Boye, \* 07.09.1814 in Utecht, V: Hartwig Boye,  
Hauswirt in Utecht, M: Anne Lise Ziting.

54 Angaben ff aus: "Dreißig Dörfer des Fürstentums Ratzeburg" von Georg Krüger, 1900, 2. Auflage 1926, S. 227,

55 Im AHL findet sich ein Testament von 1938, betr. Hans Fritz Martin Dobbertin, Kaufmann, und Emmy Katharina Elise Anna Minna Dunkelgoth,  
Sign. 07.2-14 - 006/1938, Dobbertin

- oo 01.05.1789 in Schönberg **Trien Wulff** von Lockwisch  
IV. Tochter:
- Catharina Elisabeth Dunkelgoth**, \* 26.05.1789, † 25.05.1840 in Schönberg, Schwindsucht,  
oo 20.09.1811 in Schönberg **Peter Heinrich Badstein**, ~ 20.12.1782 in Schönberg, † 01.09.1861  
in Schönberg, Schwindsucht; Bürger, Radmacher und Ältermannin in Schönberg;  
V: Franz Badstein, Zimmermann, M: Maria Burmeister
- VI. Kinder:  
Johann Peter Badstein, \* 09.12.1811, † 20.02.1834, Radmachergesell,  
**Jochen Peter Heinrich Badstein**, \* 13.11.1816, † 09.03.1875, Radmachermeister in  
Schönberg  
oo 12.04.1844 in Schönberg **Anna Catharina Wilms**, \* um 1820; V: weil. Jochen Wilms,  
Hauswirt in Petersberg, M: Catharine Marie Kohlhase, deren weitere Tochter:  
**Anne Marie Wilms**, \* um 1820  
oo 29.10.1847 in Schönberg **Peter Hinrich Boye**, Schulze zu Rabensburg, dessen  
Eltern: weil. Asmus Boye, Schulze zu Rabensburg und Catharina  
Margarethe Ollrogge
- 

### Nicht zugeordnete Namensvorkommen

Im QFB Selmsdorf und auf der HP von Karl-Heinz Schröder finden sich weitere Dunkelgod-Vorkommen in dieser Region Mecklenburgs; zwei Verknüpfungen konnten mittlerweile hergestellt werden:

**D1**

**D2 Wilhelm Otto Carl Dunkelgood**, oo 03.11.1933 in Selmsdorf Olga Luise Voss

**D3**

KB Rensefeld:

- D4 Joachim Behrend Dunkelgoot**, \* [1764], † vor 1823; nach VZ 1803 Tagelöhner auf Gut Mori, Fackenburg;  
V: **Hans Dunkelgod** in Lübeck, \* ca. 1740? (D6?)  
oo 03.07.1802 in Fackenburg, KB Rensefeld, **Sophie Louise Christine Isermann**, \* [1769, 1778 nach VZ 1803],  
† 08.03.1840 in Stockelsdorf, alt 71 J., V: Hermann Isermann, M: Engel Maria Husing  
2 Kinder leben 1840: **Engel** und **Johann Dunkelgod** (D16?)
- D5 Engel Sophia Christina Dunkelgut**, \* ca. 1803; V. Jochim Ber. Dunkelgut, Arbeitsmann in Fackenburg.  
oo 3.Advent 1823 (Proclam. Stockelsdorf, Cop. St.Lorenz) **Johann Christian Martin Kock**, V: Johann Asmus  
Daniel Kock, *Arbeitsmann vorm Holstenthor*,
- D6 Hans Hinrich Dunckelgut**, \* [1740], † 27.11.1822 (82 J.) im St. Anna Armen- und Werkhaus in Lübeck,  
(?Vater von D4 ?)

**D7**

**D8 Hinrich Christopher Dunckelgot**, \* 22.08.1809 in Fackenburg; V: Joachim Bernhardt Dunckelgot, M: Sophie  
Christine Barmann (Hörfehler? Eltern offenbar **D4**?)

**D9**

Tauf- Cop.-Buch Travemünde:**D10****D11 Hans Dünkelgutt,**oo 12.11.1671 Christine? **Borchers****D12 Hans Dünkelgott,**oo 14.11.1692 Lenchen **Schünmann** (Teutendorf?)**D13 Hans Dunkelgott, (V: D12?) (er? unehel. Sohn: Hans Dunkelgoth, ~ 11.01.1725 in Travem.)**oo 25.09.1730 Engel **Ernst****D14 Anna Christine Margarete Dunkelguth**oo 10.06.1800 Joachim Hinrich **Schlichting****D15 Hermann Hinrich Dunkelguth, \* ca. 1715**

oo 1. um 1738 in Travemünde? N.N.

Kind:

Stincke Dunkelguth, ~ 24.02.1740 in Travemünde, V: Hermann D.,

oo 2. 07.10.1745 in Travemünde? N.N.

Hinrich Dunkelhuth, ~ 18.09.1746 in Travemünde

Christina Elsabe Dunkelguth, ~ 08.12.1747 in Travemünde, V: Hermann Hinrich D.,

Christoph Dunkelguth, ~ 06.10.1749 in Travemünde, V: Hermann Hinrich D.,

ohne Namen: ~ 08.03.1752; ~ 15.08.1753; ~ 11.05.1756; ~ 08.03.1759; ~ 09.01.1761;

Aus den Büchern (1811 bis 1871) des Stadtamts Lübeck, (Geburten, Proclamationen, Sterbefälle; VZ); AHL**D16 Johann Carl Friedrich Dunkelgut, \* [1804,? Altersangabe bei Trauung] in Fackenburg, (Kirchengemeinde**Stockelsdorf/Curau, KB Amt Gleschendorf), † nach 1872, Arbeitsmann, Maurer; V: Jochim Dunkelgut, Arbeitsmann in Fackenburg, M: Sophia Justina **Hermann (D4? Hörfehler?)**oo 19.01.1828 in Rensefeld Catharina Maria Engel **Wichmann**, ~ 11.06.1798 in Lübeck St. Lorenz,† 11.11.1872 in Lübeck im Krankenhaus; V: Alexander Wichmann, Arbeitsmann in Lübeck, M: Maria Elisabeth **Bielefeldt**

ein Söhnlein stirbt kurz nach der Geburt am 06.04.1828 (KB Stockelsdorf)

Louise Catharina Dunkelgut, † 20.08.1829, alt 21 T.,

**D17 Jochim Berend Dunckelgoth,<sup>56</sup> \* ca. 1750; Arbeitsmann in der Mardelsgrube = Marlesgrube, im Drei-Tonnengang, Bürgereid am 21.10.1774 – Verbindung **D4??****oo 10.11.1774 im Dom in Lübeck **Catharina Dorothea Wolert / Vollert?**; # 10.02.1804, St. Annen

Kinder:

17a Anna Catharina Dunkelguth, \* 20.08.1775, ~ 23.8. im Dom; Kinder, unehel.: 1) Johann Michael, ~ 25.6.1795 im Dom, V: Jochim Hinrich Witt, Schustergeselle; 2) Johann Gottlieb, \* 14.08., ~ 23.8.1799 im Dom, V: Dietrich Gottlieb Schröder, Schustergeselle; 3) Johann Jochim Hinrich, \* 26.05., ~ 8.6.1802 in St. Petri, V: Hinrich Carl Frehse, Maurergeselle

17b Anna Magdalena Dunkelguth, \* 14.11.1776; Kind, unehel.: Anna Christina, ~ 27.08.1801 in St. Marien, V: Johann Jacob Detlevsen, Knecht

17d Kind NN ~ 4.12.1778, Dom

17e Johann Christian Caspar Dunkelguth, ~ 18.10.1781 im Dom,

**17c Hans Hinrich Berend Dunkelguth**, ~ 04.12.1778 im Dom, † 19.12.1816 (38 J.) im St. Anna Armen- und Werkhaus, nach Schröder, Gen.Register, war er Soldat, Musketier, Sg. Consens(?), später Arbeitsmann; Hochzeit bei Lauterberg i.d. Glockengießerstr.;oo 07.05.1801 **Anna Dorothea Elisabeth Wendler / Wendeler**, \* [1785] in Rostock, † 06.02.1830 in der *Roosenstr.* (45 J., *Witwe von Hans Hinrich Dunckelguth*), als Anmerkung im Sterberegister: *8 theils unmündige Kinder*

Kinder:

---

<sup>56</sup> Quelle: "Genealogisches Register" Lübeck, 1850, Schröder, A-F, S.548; KB von Lübeck.

- 17c1 Marie Engel Elisabeth Dunkelguth, \* 05/09.11.1801, ~ 18.11. in St.Jacobi; V: *lübscher Soldat*  
 17c2 Johann Matthias Dunkelguth, \* 02.01.1803 *in der Hundstr. Branntweinbrennengang*; † 09.03.1803  
 17c3 Catharina Friedrike Dorothea Dunkelguth, ~ 01.01.1804 im Dom, V: *Soldat im faulen Pelz(?)*

- 17c4 Catharina Maria Christina Dunkelguth**, ~ 02.02.1805 im Dom, \* in der Mühlenstr. Lübeck, † 05.11.1842 in der Johannisstr.; V: *Soldat*  
 oo 07.10.1831 (Abkündigung) **Nicolaus Adolph Bräck**, Arbeitsmann in der Glockengießerstr., V: Asmus Matthias Bräck, M: Christina Elisabeth Castens(?);  
 Kinder laut Geburtsregister:  
 Heinrich Johann Wilhelm Bräck, \* 29.11.1831, † 01.10.1853 (22 J.), unverheiratet, ertrunken in der Wakenitz  
 Johann Christian Carl Bräck, \* 09.12.1833,<sup>57</sup> die Eltern jetzt in der Johannisstr. wohnhaft  
 Emma Christine Bräck, \*22.08.1836, † 06.12.1836  
 Adolph Johannes Heinrich Bräck, \* 08.10.1839  
 Louise Henriette Friederike Bräck, \* 10.08.1842, † 05.09.1842 in der Johannisstr.  
**er 2. oo** 05.05.1843 (Ankündigung) in Lübeck **Maria Margaretha Sophia Vogler**, \* 07.02.1810 in Klein-Wesenberg; V: Detlev Wilhelm Vogler, M: Catharina Maria Stock  
 Kinder aus seiner **2. Ehe**: (in der VZ 1857 werden insges. 5 Kinder genannt)  
**Elias Martin Ludwig Bräck**, \* 29.02.1844 in Lübeck, Johannisstr.; Tischler,  
 oo 10.02.1867 in Lübeck **Anna Catharina Johanna Poppe**, \* 24.10.1840 in *Lukow* (? gemeint ist wohl Lankow, Kirchengemeinde Mustin bei Ratzeburg); V: Johann Heinrich Poppe, M: *Catharina* Maria Elisabeth Schmidt;  
 die Familie findet sich in der VZ 1880 aufgeführt mit Ehefrau *Katharina* N.N. aus *Lancow, Mecklenburg* und Kindern, wohnhaft in der Augustenstr. 14 zur Miete  
**August Conrad Ernst Bräck**, \* 09.10.1847, † vor 1906?,<sup>58</sup> *Restaurateur*, Besitzer des Restaurants "Zum Deutschen Kaiser" in der Königstr. 659 (alt), 41 (neu), Abriß/Neubau 1906 durch *Bräck & Stoermer, Architekten*;  
 oo um 1874 **Otilie Henriette Malviene Schvier** aus Hamburg, \* 26.09.1854  
 Kinder n. VZ 1880:  
**Wilhelm Bräck**, \* 30.12.1875 in Lübeck, † 31.01.1968 in Lübeck, Architekt  
 (Kunstgaleriegebäude im Garten des Behnhauses, Königstr. 11; s.a. Wikipedia)  
 Otilie Bräck, \* 17.02.1877  
 Augusta Bräck, \* 01.01.1879  
 Daniela Bräck, \* 14.09.1880
- 17c5 Catharina Magdalena Elisabeth Dunkelguth**, \* 23.07.1810, † 22.07.1837 (27 J.), unverheiratet; V.: Hans Hinrich Bernhard Dunkelguth, 1810 in der Hundestr. *im Spinnrademachergang*, M: Maria Dorothea Elisabeth Wendler; der ihren Tod Anzeigende war *ihr Schwager* (?) und Arbeitsmann Christoph Johann Elias Haase<sup>59</sup> aus der Johannisstr. (sie sei *in der Wohnung des Comparenten* verstorben)
- 17c6 Johanna Margaretha Elisabeth Dunckelgut**, \* 07.09.1813, ~ 14.09. in St.Marien; V: Hans Hinrich Bernhard Dunckelgut, jetzt *Arbeitsmann!*, M: Maria Dorothea Elisabeth Wendler,  
 oo 03.05.1845 (Abkündigung) 01.09.1845 (Copulation) **Johann Christian Meyer**, \* 10.06.1816 in Lübeck,<sup>60</sup> † vor 1875, Arbeitsmann, *auf dem Kaufberg wohnend* (i.e. Koberg), V: Johann Hinrich Meyer, Arbeitsmann, M: Maria Dorothea Behrenbelt? Tochter: Elise Meyer,
- 17c7 Anna Margaretha Sophia Dunkelguth**, \* 01.12.1815, ~ 17.12. in St.Jacobi, geboren in der Glockengießerstr.

57 Seine Spuren und die seines Bruders Adolph Johannes Heinrich konnten bis etwa 1880 nicht gefunden werden.

58 Testament AHL, Bestand 07.2-14-092/1901 Bräck

59 In der VZ Lübeck 1875 findet sich im Männer- und Armenhaus in der Johannisstr. 33/34 ein Christoph Haase, \* 21.05.1804 als *Pflegling*, *verheiratet*; in der VZ 1845 wird ein Christoph Haase, \* [1804] als Arbeitsmann und Witwer in der Johannisstr. 12, Kindlers Gang, aufgeführt, seine Tochter war Lotte Haase, \* [1839]; die Ehefrau war jedoch Maria Christine Krohn, \* [1801] in Lübeck, † 17.04.1845 in der Johannisstr., 44 J.), somit wird vermutlich der Schwager ein N.N.Krohn gewesen sein, die Schwägerin eine geb. Dunkelguth; s. 8c9

60 In der VZ Lübeck, Jacobi-Q., 1851: ist er (Identität sehr wahrscheinlich!) geboren in Kalkhorst, 36 J. alt, Arbeitsmann, seine Frau Johanna 38 J. alt, die Kinder Johanna, 6 J., Dora 2 J.; wohnhaft in der Johannisstr. Nr. 9, Bude. In der VZ 1857 nicht nachgewiesen.

**17c8 Elisabeth Margaretha Dunkelguth**, \* [01.1816], † 03.09.1817 (1 J., 9 M.);<sup>61</sup> V: Hans Hinrich Dunkelguth, M: Maria Elisabeth Wendler; die Tochter sei *in der Wohnung ihrer Mutter an der Mauer bey der Glockengießerstraße* verstorben, diese Formulierung deutet daraufhin, dass der oben genannte Vater Hans Hinrich Dunkelgoth nicht mehr in der Wohnung anwesend, sondern möglicherweise im Werkhaus, untergebracht war und dort wenig später (an seinen Verletzungen?) verstarb.

**17c9? N.N. Dunkelguth**, oo N.N. Krohn; nicht im Proclamationsregister gefunden, s.o. Christoph Johann Elias Haase, Schwager von 17c5, mit Fußnote!

**17c10? Christina Magdalena Dunkelguth**, \* um 1807?? offenbar unverheiratet, wohnhaft Marlesgrube bei dem Arbeitsmann Peter Friedrich Pöhls (keine näheren Angaben, sie könnte eine fragl. Tochter a.d. Ehe Dunkelgut/Wendler sein)

Ihre Tochter: Maria Catharina Elisabeth Dunkelguth, \* 01.09.1829 in der Wohnung der Witwe Schmidt in der Fischergrube in Lübeck, ~ 13.09. St.Jacobi, † 08.06.1830 (6 M.),

**D18 Jochim Dunkelgoth**, \* ca. 1680, Arbeiter, Zuschläger,  
(? oo 1. Johanni 1688 in St.Petri (Abk.) Catharina Mass)

oo 1703 in St.Petri **Catharina Kasbom** (*Hochzeit über 14 Tage bei Jacob Heuer*)

Kinder:

Tochter NN ~ 21.04.1704 in St.Petri

Anna Catharina Dunkelgoth, ~ 30.07.1709 in St.Petri

**Hans Jochim Dunkelgut**, ~ 25.12.1706 in St.Petri, # 05.11.1788; Kammacher, Bürger am 29.10.1733, Gebühr 7 Rt.

oo 22.n.Trin. 1733 (Abk.) in St.Petri (S.37, Nr. 33) **Anna Bühring** / Buning

Kinder:

Catharina Elisabeth Dunkelgoth, ~ 21.08.1734 St. Jacobi in Lübeck, † 02.04.1812 (78 J.), unverheiratet;

**Nicolaus Friedrich Dunkelgod**, ~ 28.08.1737 St.Petri, # 15.06.1784; Kammacher, Bürger am 13.04.1769, Gebühr 6 Rt., Bürgen sind sein Vater und Johann Bühring, Bürgereid am 05.05.1769;

oo 1. 24.07.1769 in St.Petri Sophia Margaretha Wilcken, # 27.01.1778 mit ihrem totgeb. Kind

oo 2. 20.05.1779 in St.Jacobi **Catharina Elsabe Brinckmann**, Feier bei Trotz i.d. Engelsgrube; sie oo 2. 21.07.1785 in St.Aegidien Arnold Jochim Rutenberg, Zimmermann

Kinder: St.Petri ohne Namen:

Hans Jochim Dunkelguth, \* 10.09.1782, ~ 12.09.1782 in St.Petri (er? Kind: # 07.04.1783)

**Daniel Diederich Dunkelguht**, \* 13.02.1780, ~ 16.02. in St.Petri, † 02.02.1828 in Hamburg, Kammacher, Bürger in Hamburg seit 4.1.1805, V: Nicolaus Friedrich D.;

oo 20.01.1805 mit **Johanna Marg. Henrica Möller**, \* 14.06.1813 in Hamburg, alle 5 Kinder sind bis 1828 verstorben. (8d: Datenbank GGHH)

**D19a Hans Hinrich Dunkelguth**, \* um 1750; *Rigischer Träger*, Bürgereid 12.09.1777

oo 1. 30.10.1777 in St.Jacobi **Margarethe Lange**, \* um 1755, † 22.08.1801 (Jacobi St.Reg.)

Kinder:

**Elsabe Engel Dunkelguth**, \* 04.11.1778, ~ 07.11. in St.Jacobi,

unehel. Kind: **Hans Hinrich Dunkelgoth (Awe)**, ~ 03.04.1802 in St.Petri, V: Hinrich Awe, Schauspieler, Komödiant

Johann Friedrich Dunkelguth, \* 04.09.1782, ~ 06.09. in St.Jacobi, (er? Kind NN † 23.04.1791)

oo 2. um 1803 **Magdalena Catharina Hecker**

Gottlieb Friedrich Daniel Dunkelguth, \* 20.02.1805, ~ 10.03. in St.Jacobi, † 22.04.1805, V: Hans Hinrich, *Rigischer Träger*

**D19b Hans Dunkelgood**, \* um 1730, † 29.01.1781; Arbeitsmann, Bürgereid am 7.4.1758

oo 25.04.1758 in St.Aegidien **Anna Elisabeth Schröder**, Trauung im Hais Balauerfohr

**D19c Elsabe!?! Engel Elisabeth!?! Dunkelgoth**,

<sup>61</sup> Im Geburtsregister der Stadt Lübeck wird dieses Kind aber mit dem Namen Anna Margaretha Sophia Dunkelguth angegeben, Geburt in der Glockengießerstr. am 01.12.1815, Anmeldender mit Unterschrift war noch der Vater selbst - ein Beispiel, wie noch zu dieser Zeit Alters- und Namensangaben oftmals ungenau übermittelt und notiert wurden.



**D19d Anna Elisabeth Dunkelgoth**, oo 07.05.1782 im Dom **Claus Hinrich Wegner**, Arbeitsmann

**D19e Hans Hinrich Dunkelgod**, \* ca. 1775, Träger,  
oo 17.12.1801 in St.Jacobi **Catharina Magdalena Heuer**  
Kind NN: ~ 11.03.1805 in St.Jacobi

**D19f Claus Dunckelguth**, \* ca. 1605, # 24.04.1639 MarWoBu, *Zimmermann, Schiffsbohrer*,  
oo um 1627 N.N. (Geseke Johann?)  
Kinder NN, Tfb. Dom: Tochter ~ 20.01.1633; Sohn ~ 23.10.1634

**D19g Christine Dunkelgod**, \* ca. 1640  
oo 28.07.1667 Abk. im Dom Melchert **Jancke** in Mölln

**D19h Margaretha Elisabeth Dunkelgoth**, \* um 1710  
oo Cantate 1736 in St.Petri (Abk.) Christian Friedrich **Seefeldt**

**D19i Anna Elisabeth Dunckelgot**, \* ca. 1690 (?aus 1. Ehe von D18 ?)  
oo 18.n.Trin. 1718 Hinrich Schönman, Knopfmacher, Bürger am 13.10.1718, Jochim Dunkelgot (D18?) ist  
Mitbürge

Cop.-Buch Ratekau

(Eintragungen ohne Berufs- oder nähere Ortsangaben)

**D20 Elisabeth Dückelguts**

oo 24.10.1692 Peter **Westphal**  
nach Carsten Seiffert, Ancestry, waren beide ca. 1672 geboren worden; der Sohn Asmus Wesphal sei am  
1.1.1700 getauft worden, # 5.10.1762 in Ratekau, Hauswirt, die Ehefrau: Anna Catharina Möller, † 11.3.1739  
in Dummersdorf, alt 36 J.

**D21 Henrich Dünckelgut** [erste Ehe von H.D. in Teil B, II.?  
oo 15.11.1693 Catharina Dorothea **Gröning**(?)

**D22 Anna Dünckelguths**  
oo 06.09.1697 **Jochim Gern..?**

**D23 Trin/Catharina Dünckelgut**  
oo 06.11.1702 Jochim **Heybey**, † 09.10.1740 in Kücknitz, am 25.10.1740 starb ihre Tochter N.N.

**D25**

KB Schönberg:

**D26 Caroline Johanne Amalie Dunkelgoth**, \* 29.10.1855 in Hamburg?, ~ in St. Jacobi  
unehelicher Sohn: Johann Georg Peter Matthies Dunkelgoth, \* 22.06.1878, ~ in Schönberg, † 06.09.1878

**D27 Else Storm**, verheiratete NN **Dunkelgod**, Hauswirtin in Lindow, † 16.01.1814; V: Erdmann Storm, Hauswirt in  
Lindow, M: Greth Maass

**D28 Trien Dunkelgoth**, Witwe, geborene NN, oo 11.10.1793 in Schönberg den Witwer Jochen Maaß aus Rupensdorf

**D29 Lise Dunkelgoth**, oo Franz Bonhoff/Bohnhoff, Hauswirt in Rupensdorf  
Sohn: Franz Bonhoff, angeh. Hauswirt zu Retelsdorf, oo 27.10.1848 in Schönberg Anne Marie Burmeister; V:  
Heinrich Burmeister, Hauswirt in Retelsdorf, M: Anne Oldörp

**D30**

Taufen in Ratekau:

**D31 Sophie Dunkelgut**, ~ 11.07.1698, voller Name unsicher, im KB nur: *Hurkind, getauft in Dunkelguts Haus in Hörnwick* (Herrenwieck)

**D32**Sterberegister Ratekau:

**D33 NN Dunkelguth**, \* um 1650, † vor 1723  
oo **Trine** NN, \* [1653], † 03.03.1723 in Grammersdorf, 70 J., Witwe,

**D34 NN Dünkelgodt**, \* ca. 1695? in Kücknitz  
oo Asmus **Maass**, Arbeitsmann in Herrenwyck  
Tochter Margret Maass, \* [1716], † 21.02.1782, alt 66 J., oo Hans Behrotter

**D35 Hinrich Dunkelgod**, \* [1701], † 15.01.1729 in Kücknitz, 28 J.alt, Geselle,

**D36**Verschiedene (z.B. Personenkartei im AHL):

**D37 Hans Jochim Dunkelgoth**, \* [1801]; bei der VZ 1803 Havighorst, Ksp. Steinbek, ist er als unehelicher Sohn der Witwe Maria Charlotte Meyer, geb. Ludewig, \* [1765] aufgeführt.

**D38 Magdalena Dunkelgoth**, # 20.02.1763 in Schlutup

**D39 Anna Margaretha Dunkelgoth**, \* ca. 1740  
oo 10.11.1764 in Schlutup Pitur(?) **Schwanck**

**D40 Engel Elsabe Dunkelgoth**, \* ca. 1730  
oo 26.08.1754 in Schlutup Hans **Bumann**

**D41 Catharina Dunkelgude**, genannt in Urfehde 443 (AHL)

**D42 Claus Dunkelgutt** bürgt 10.11.1576 (Siegel) Urfehde 807 (AHL)  
(er? ist 1602 Vormund, NstB, AHL)

**D43 Clerus(?) Dunkelgot** besaß 1293 Haus Aegidienstr. 669 A 1303 verk.; Schröder Joh.Q. S.606, AHL

**D44 Hinricus Dunkelgut** besaß 1338 Aegidienstr. 652 in Lübeck, später an Hermannus Rekelinckhusen verk.,

**D45 Hans Dunkelgueth** von Dummerdorf (gen. im Niederstadt-Buch S.168, am 11.3.1618), er bereits † vor 1618  
oo Anneke N.N.

3 Kinder genannt:

Bartholomäus Dunkelgueth, † vor 1618; im NStB erwähnt 1600, Kirchenvorsteher in Schlutup

Hans Dunkelgueth in Schlutup;

Anna Dunkelgueth, verh. Kantz(?)

**D46 Hans Dunkelgoth**, # 01.03.1750 in Schlutup, Fischer in Schlutup

**D47 Otto Dunkelgut**, kfm. Angestellter, findet sich zw. 1960 und 70 im Hamburger Adressbuch, Bärenallee 33; noch 1980 im Tel.B., gleiche Adresse!; 1955 als Lagerarbeiter, Semperstr. 14;  
(Sohn von Hans Heinrich Friedrich Dunkelgut?, s.o. S.5)

**D47a Karin Dunkelgut** ab 1968 in der Wandsbeker Chaussee 32;

**D48 Karl Wilhelm Heinrich Dunkelgut**, Arbeiter in Lübeck, Rittersr.12, oo Emma Frieda Lohsner  
Kinder: Karl Johannes Wilhelm Dunkelgut, \* 14.09.1920; Herbert Willi August Dunkelgut, \* 18.04.1925 in  
Lübeck

**D49 Frieda Dunkelgod**, Kauffrau, Witwe, im Adr.B. HH 1960, Pastorenstr. 16 (keine Entsprechung im AB 1955)

**D50 Edda Dunkelgod**, \* 08.04.1941(?), lebt 2019 in Lichterfelde;

**D51 Olaf Dunkelgod**, \*[1963], lebt 2018 in Stralsund

Als **Quellen** sind zu nennen die KB vor Ort bzw. digitalisiert über Ancestry:

z.B. Ratekau, Schönberg, Selmsdorf (hier auch das OFB) und die Häuerlisten des Johannis-Jungfrauen-Klosters, JJK,  
im Archiv der Hansestadt Lübeck, AHL, bis auf vereinzelte private Hinweise keine sekundären Quellen!

*"Dreißig Dörfer des Fürstentums Ratzeburg"* von Georg Krüger, 1900, 2. Auflage 1926, Dr. H. Ploen,

*"Das Sassen und Holstenrecht ... Civil und Criminalfälle vor dem Johannis-Jungfrauen-KLoster"* [JJK], Dr. Georg  
Wilhelm Dittmer, Lübeck, 1843, BSB digital.

Internet-Recherche

Michael Kohlhaas; Dezember 2003,

letzte Änderung: 06.06.2021 Kontakt: mkohlhaas{at}t-online.de